Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

Müncheberger Anzeiger

09. Jahrgang 31. Mai 2010 Nr. 05

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 28.04.2010 Seite 1
2. Tagesordnung der SVV Müncheberg vom 09.06.2010 Seite 1
3. Ankündigung zur geplanten Teileinziehung nach § 8 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) Seite 2
4. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass in der Stadt Müncheberg vom 28.04.2010 Seite 2

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der SVV Müncheberg vom 28.04.2010

Beschluss-Nr.: 91-14-2010

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt in ihrer Sitzung am 28.04.2010 die Richtlinien zur Förderung von Vereinen in der Stadt Müncheberg. In den Haushaltsplan 2010 sind 5.000 EUR einzustellen. Die Anträge der Vereine sind bis zum 31. August 2010 einzureichen.

Beschluss-Nr.: 92-14-2010

Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass in der Stadt Müncheberg für das Jahr 2010.

Beschluss-Nr.: 93-14-2010

Die Stadt Müncheberg beabsichtigt die Teileinziehung der Verbindungsstraße zwischen Münchehofe und Buckow im Bereich vom Grundstück Buckower Straße 11 (Knotenpunkt 91) bis zur Gemarkungsgrenze in der Nähe Alte Mühle (Knotenpunkt 155) auf einer Länge von ca. 1781 m.
Der betroffene Straßenabschnitt wird für den allgemeinen öffentlichen Verkehr ab einer Gesamtmasse von 3,5 t gesperrt. Ausgenommen sind der Liefer- und Busverkehr, Einsatzfahrzeuge sowie land- und forstwirtschaftlicher Verkehr.

Beschluss-Nr.: 94-14-2010

Die Stadtverordnetenversammlung Müncheberg beschließt zum Antrag auf teilweise Befreiung nach § 31 Abs. 2 BauGB von den Festsetzungen des Bebauungsplanes-Nr. 2 „Ferienhausgebiet Münchehofe“ für die Ferienhäuser III und IV, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.
Danach darf die festgesetzte Größe von 70 m² der baulichen Anlage um jeweils maximal 2,5 m² überschritten werden.
Weiterhin darf die festgesetzte Geschossigkeit von 1 Vollgeschoß auf maximal 2 Vollgeschosse erweitert werden.

Beschluss-Nr.: 95-14-2010

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einen grundhaften Ausbau der Ernst-Thälmann-Straße mit einer Asphaltdeckschicht. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Planung bis zur Leistungsphase Vorplanung in Auftrag zu geben.

Die Beschlüsse Nummer **96-14-2010 und 97-14-2010** wurden im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst und betrafen eine Grundstücksangelegenheit und die vorgesehene Errichtung eines Solarparks.

Tagesordnung der SVV Müncheberg vom 09.06.2010

Gemäß § 14 Abs. 1 und 4 der Hauptsatzung in der jeweils geltenden Fassung der Stadt Müncheberg wird bekannt gemacht:
Die 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung wird zum folgenden Termin einberufen:

Datum: **Mittwoch, den 9. Juni 2010**
Beginn: **18:00 Uhr**
Ort: **Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstr. 1, Müncheberg**

Zur Verhandlung und Beschlussfassung steht folgende Tagesordnung:

öffentlicher Teil:

01 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
02 Einwohnerfragestunde
03 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 28.04.2010
04 Änderungsanträge zur Tagesordnung
05 Behandlung von Anfragen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung
06 Informationen der Bürgermeisterin
07 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltes der Stadt Müncheberg für 2010 088/05.2010
08 Beschlussfassung zur Festsetzung der Höhe eines Kassenkredites in 2010 089/05.2010
09 Beschlussfassung über die Akquirierung von Fördermitteln zur Sanierung des Anglerheimes im OT Müncheberg 090/05.2010
10 Beschlussfassung eines außerplanmäßigen Aufwandes und einer außerplanmäßigen Auszahlung zur Abführung von Mehrwertsteuer auf Jagdpacht 091/05.2010
11 Beschlussfassung zur Freigabe von Mitteln im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung 092/05.2010
12 Beschlussfassung zum zukünftigen Standort Feuerwehrgerätehaus Jahnsfelde 094/05.2010

nichtöffentlicher Teil:

01 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung der SVV vom 28.04.2010
02 Beschlussfassung zur Entbehrlichkeit eines Grundstücks im OT Trebnitz 083/05.2010
03 Beschlussfassung zur Entbehrlichkeit eines Grundstücks in Trebnitz (Trebnitzer Bahnhofstraße) 084/05.2010
04 Beschlussfassung zur Verpachtung eines Eigenjagdgebietes der Stadt Müncheberg ab 2013 086/05.2010
05 Beschlussfassung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf dem Flugplatz Eggersdorf 087/05.2010
06 Beschlussfassung zu einem Verkauf von Flächen im Gewerbegebiet 093/05.2010

gez. Dr. U. Barkusky
Bürgermeisterin

Amtliche Bekanntmachungen

Ankündigung zur geplanten Teileinziehung nach § 8 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG)

Die Stadt Müncheberg beabsichtigt gemäß § 8 Abs. 1 und 2 BbgStrG in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2009 (GVBl. I Nr.15 vom 13.08.2009) in der Gemarkung Münchehofe die Teilfläche einer öffentlichen kommunalen Straße auf einen bestimmten Benutzerkreis zu beschränken.

Lage:
Verbindungsstraße zwischen Münchehofe und Buckow (R 1) im Bereich vom Grundstück Buckower Straße 11 (Knotenpunkt 91) bis zur Gemarkungsgrenze in der Nähe Alte Mühle (Knotenpunkt 155) auf einer Länge von ca. 1781 m.

Der betreffende Abschnitt soll zukünftig für Kraftfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von mehr als 3,5 t gesperrt sein. Ausgenommen davon sind der Liefer- und Busverkehr, Einsatzfahrzeuge sowie land- und forstwirtschaftlicher Verkehr.

Die Teileinziehung der Straße ist aus überwiegenden Gründen des öffentlichen Wohls zulässig und erfolgt aus Gründen der Ordnung und Sicherheit. Zur Teileinziehung hat die Stadtverordnetenversammlung am 28.04.2010 einen entsprechenden Beschluss gefasst. Die genannte Verkehrsfläche gehört weiterhin in die Gruppe der Gemeindestraßen. Die Teileinziehung wird im Straßenverzeichnis der Stadt Müncheberg vermerkt.

Die Absicht der Teileinziehung ist durch den Straßenbaulastträger drei Monate vorher öffentlich bekannt zu machen. Das Vorhaben wird hiermit gemäß § 8 Abs. 3 BbgStrG vom 28. Juli 2009 hiermit öffentlich bekannt gegeben.

Der Lageplan, aus welchem die Lage der zur Einziehung vorgesehenen Teilfläche der öffentlichen Straße nochmals ersichtlich ist, liegt im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg, während der Dienstzeiten vom 01.06.2010 bis 01.09.2010 zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Dienstzeiten:

Mo, Mi, Fr	09:00 bis 12:00 Uhr
Di	09:00 bis 12:00 Uhr
	13:00 bis 18:00 Uhr
Do	09:00 bis 12:00 Uhr
	13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Hinweise, Anregungen oder Einwände können während der Auslegungsfrist schriftlich an die Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg, eingereicht werden oder können während der Auslegungszeiten schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Müncheberg, den 11.05.2010

Dr. U. Barkusky
Bürgermeisterin

Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass in der Stadt Müncheberg vom 28.04.2010

Auf Grund des § 5 Abs. 1 Satz 2 des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLöG) vom 27.11.2006 (GVBl. I S. 158) erlässt die Bürgermeisterin der Stadt Müncheberg als örtliche Ordnungsbehörde gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 28.04.2010 (Beschluss-Nr. 92-14-2010) folgende ordnungsbehördliche Verordnung:

§ 1
Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass

Abweichend von § 3 Abs. 2 Nr. 1 BbgLöG dürfen die Verkaufsstellen im Gebiet der Stadt Müncheberg an folgenden Sonntagen in der Zeit von 13.00 bis 20.00 Uhr geöffnet sein:

- am 27.06.2010 aus Anlass des Stadtfestes
- am 12.09.2010 aus Anlass des Kirchbergfestes und Tag des offenen Denkmals
- am 03.10.2010 aus Anlass des Tages der Deutschen Einheit
- am 05.12.2010 aus Anlass des 2. Advent
- am 19.12.2010 aus Anlass des 4. Advent

§ 2
Inkrafttreten

Diese ordnungsbehördliche Verordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Müncheberg, den 04.05.2010

Dr. U. Barkusky
Bürgermeisterin

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit mache ich die ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus besonderem Anlass in der Stadt Müncheberg bekannt.

Müncheberg, den 04.05.2010

Dr. U. Barkusky
Bürgermeisterin

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Müncheberg

Bei der Stadt Müncheberg ist zum 01.09.2010 die Stelle

einer Erzieherin / eines Erziehers

vorerst befristet für ein Jahr zu besetzen. Eine Festeinstellung bei Eignung ist zum späteren Zeitpunkt vorgesehen.
Der Einsatz erfolgt im Hort Müncheberg mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 25 Stunden (Jahresarbeitszeitmodell).
Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
Bewerbungen sind spätestens bis zum 26.06.2010 zu richten an:

Stadt Müncheberg
Frau Franz (Tel: 033432 / 81109)
Rathausstr. 1
15374 Müncheberg

Hinweis: Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Müncheberg

Bei der Stadt Müncheberg sind zum 01.09.2010 zwei Stellen als

Erzieherin / Erzieher

zu besetzen. (Die Einstellung erfolgt vorerst befristet für zwei Jahre, bei Eignung ist eine Festeinstellung vorgesehen)
Der Einsatz erfolgt in der Integrationskindertagesstätte „Rappelkiste“.
Eine Kraft soll insbesondere für die Arbeit mit körperlich und geistig behinderten Kindern eingesetzt werden und über eine entsprechende Qualifikation lt. Kita-Personalverordnung verfügen.
Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 34 Stunden (Jahresarbeitszeitmodell).
Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Bewerbungen sind spätestens bis zum 26.06.2010 unter dem Kennwort:
Erzieher/in Integrationskita „Rappelkiste“ oder Fachkraft für behinderte Kinder Integrationskita „Rappelkiste“ zu richten an:

Stadt Müncheberg
Frau Franz (Tel: 033432 / 81109)
Rathausstr. 1
15374 Müncheberg

Hinweis: Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

Öffentliche Stellenausschreibung der Stadt Müncheberg

Die Stadt Müncheberg sucht zum 16.08.2010 für den Wirtschaftshof der Stadt Müncheberg

eine/n Landschaftsgärtner/in

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
Die Einstellung erfolgt vorerst befristet für zwei Jahre, bei Eignung ist eine Festeinstellung vorgesehen.
Wir erwarten von dem/der tatkräftigen Mitarbeiter/in die Bereitschaft alle Tätigkeiten, die im Bereich des Wirtschaftshofes anfallen (Grünanlagenpflege, Baum- und Gehölzpflege, Straßenunterhaltung, Friedhofspflege, Winterdienst ect.) im Team zu übernehmen. Hierbei ist auch der Einsatz außerhalb der üblichen Dienstzeiten (an Sonn- und Feiertagen) erforderlich.
Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung als Landschaftsgärtner/in sowie der Besitz des Führerscheins der Klasse C1E. Wünschenswert wäre auch ein Führerschein der Klasse BE. Es sollten praktische Erfahrungen zur Bedienung eines Radladers vorhanden sein.
Das Arbeitsverhältnis und die Vergütung richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte zum 26.06.2010 an:

Stadt Müncheberg,
Frau Franz (Tel: 033432 / 81109)
Rathausstr. 1
15374 Müncheberg

Hinweis: Kosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung bzw. einem Vorstellungsgespräch werden nicht erstattet.

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Zu verkaufen Grundstück im Ortsteil Müncheberg

Die Stadt Müncheberg verkauft folgendes Grundstück zum Höchstgebot:

Ortsteil Müncheberg
Adresse: Goethestraße 6
Grundstücksgröße: 1277 m²
Flur: 12
Flurstück: 41

Lage - im Bereich der Müncheberger Wasserturmsiedlung ca. 1000 m bis zum Stadtzentrum mit ÖPNV, nächste Bushaltestelle in 280 m, ca. 2,5 km bis zum Bahnhof Müncheberg.
Im Ortsteil befinden sich 4 Lebensmitteldiscounter, 3 kommunale Kitas (2 Kitas und 1 Hort), 2 Kitas in freier Trägerschaft, eine Grundschule sowie die Oberschule Müncheberg.
Erschließung - Energie, Wasser, Abwasser, Gas - liegen im öffentlichem Straßenraum.
Die Goethestraße wurde 2004 saniert, ist verkehrsberuhigt und neu gepflastert.

ohne Maßstab und verzerrt

Grundstück - Das Flurstück 41 hat an der Straße eine Grundstücksbreite von ca. 25 m und ist ca. 50 m tief. Auf dem Grundstück befindet sich eine unterkellerte Wohnhausruine, die der Erwerber entsorgen kann. Der Bereich, in dem sich das Grundstück befindet, ist im Flächennutzungsplan (FNP) für den Ortsteil Müncheberg als Wohnbaufläche ausgewiesen.
Das Grundstück ist nach § 34 BauGB (Lage im Innenbereich) bebaubar. Sämtliche Genehmigungen (Bau, Holzung usw.) sind durch den Erwerber einzuholen.

Bedingungen - Das Grundstück wird provisionsfrei und frei von Lasten im Grundbuch veräußert. Dem Erwerber kann eine Belastungsvollmacht zur Finanzierung von Kaufpreis und Baukosten vor Eigentumsumschreibung gewährt werden.
Der Erwerb des Grundstücks kann nicht auf der Grundlage eines Erbbaurechts erfolgen.

Mindestgebot 45.000 EUR

Die Vergabe erfolgt nach dem Höchstgebot.

Hinweis: Die Ausschreibung unterliegt nicht den Bedingungen der VOL, sondern richtet sich nur nach privatrechtlichen Kriterien. Die Stadt behält sich vor, zur Liquiditätsprüfung des Erwerbers, sich Bankbürgschaften o.ä. Unterlagen vorlegen zu lassen. Ihr Angebot Bewerbungen auf die Ausschreibung sind mit einem konkreten Preisangebot und einem Hinweis zur vorgesehenen Finanzierung bis zum 18.06.2010 12:00 Uhr in einem verschlossenem Umschlag und mit äußerlich erkennbarem Hinweis „Angebot/Bewerbung Goethestraße 6“ an die Stadtverwaltung Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg zu richten oder direkt abzugeben.
Kontakt Frau Rosendahl, 033432/ 81123
Rathausstraße 1, 15374 Müncheberg
Mail: britta-rosendahl@stadt-muencheberg.de

Weiteres Bildmaterial zu den Angeboten finden Sie auf der Internetseite der Stadt, Button Immobilienangebote – unbebaute Grundstücke

ACHTUNG NEUE ÖFFNUNGSZEITEN DES BÜRGERBÜROS AB 01. Juni 2010

Das Bürgerbüro der Stadt Müncheberg hat ab dem 01.06.2010 folgende Öffnungszeiten:

Montag	09:00 - 12:00
	nachmittags geschlossen
Dienstag	09:00 - 12:00 / 13:00 - 18:00
Mittwoch	09:00 - 12:00
	nachmittags geschlossen
Donnerstag	09:00 - 12:00 / 13:00 - 16:00
Freitag	09:00 - 12:00
	nachmittags geschlossen

Bitte beachten Sie, dienstags und donnerstags gibt es keine durchgehenden Öffnungszeiten mehr.

Die Sprechzeiten der Verwaltung sind:

Dienstag	09:00 - 12:00 / 13:00 - 18:00
Donnerstag	09:00 - 12:00 / 13:00 - 16:00

Rozok
FDL

Landkreis Märkisch-Oderland Der Landrat informiert

Keine Umkennzeichnung bei Kfz bei Wohnortwechsel in Brandenburg mehr notwendig

Bürger, die innerhalb Brandenburgs Ihren Wohnort wechseln, müssen nicht mehr ihr Kfz-Kennzeichen ändern. Diese Neuregelung soll zum Bürokratieabbau beitragen und für die Halter Kosten reduzieren. Einige Voraussetzungen sind dennoch zu beachten.
Die Neuregelung betrifft Bürgerinnen du Bürger, die ihren Wohnsitz innerhalb Brandenburgs wechseln. Wenn sie dabei ihr Kfz oder Motorrad oder andere kennzeichnungspflichtige Verkehrsmittel mitnehmen, hat der Halter dann die Wahl, ob er sein Kennzeichen behält oder sich ein Kennzeichen des neuen Zulassungsbezirkes zuteilen lässt. Lediglich im Fahrzeugschein muss die neue Adresse vermerkt werden. Um das Kennzeichen zu behalten, sind bei der zuständigen Zulassungsbehörde vom Halter der Fahrzeugschein und der Personalausweis mit der neuen Adresse vorzulegen. Die Neuregelung senkt die Gebühren für die Bürgerinnen und Bürger. Bisher entstanden bei einem Wohnortwechsel Kosten in Höhe von ca. 28 Euro für die Ummeldung und weitere Kosten für ein neues Kfz-Kennzeichen in Höhe von etwa 35 Euro. Dieses Kosten können zukünftig entfallen. Es entstehen nur noch Kosten in Höhe von 28 Euro für die Ummeldung und den Eintrag der neuen Adresse im Fahrzeugschein.

Sitzungskalender

SVV	09.06.2010
Hauptausschuss	27.07.2010
Ausschuss für Bildung, Kultur, Jugend, Sport und Soziales	01.06.2010
Ausschuss für Bau, Umwelt, Ordnung und Sicherheit	02.06.2010
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Tourismus	01.06.2010

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Die Bürgermeisterin, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de
Auflage: 3.300 Stück Das Amtsblatt für die Stadt Müncheberg wird kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich.
Gestaltung, Layout: DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg, Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Bürgerforen in den Ortsteilen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in den nächsten Wochen werden wir Bürgerforen in den Ortsteilen durchführen und ich lade Sie im Namen der Ortsbeiräte und Stadtverordnetenversammlung herzlich ein.

An diesen Foren nehmen Vertreter der Fraktionen unserer Stadtverordnetenversammlung teil. Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen, informieren und diskutieren über Sie interessierende Themen unserer Stadt und Ihrer Ortsteile.

Ortsteil	Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltungsort
Obersdorf	10. Juni	Donnerstag	19.00	Gemeindezentrum Café Konsum
Hoppegarten	15. Juni	Dienstag	19.00	Ehemalige Gaststätte Fischinger
Trebnitz	22. Juni	Dienstag	18.00	Gemeindebüro
Müncheberg	23. Juni	Mittwoch	18.00	Rathaussaal
Hermersdorf	24. Juni	Donnerstag	19.00	Feuerwehrgerätehaus
Münchehofe	26. August	Donnerstag	19.00	Wird noch bekannt gegeben
Jahnsfelde	02. September	Donnerstag	19.00	Dorfschule

Für Eggersdorf wird der Termin noch abgesprochen und bekannt gegeben.

Dr. Uta Barkusky / Bürgermeisterin

Sanierungsgebiet Stadtzentrum Müncheberg
Bis 30. Juni 2010 noch 15 % Rabatt für vorzeitige Ablösung von Ausgleichsbeträgen

Eine große Bereitschaft zur vorzeitigen Ablösung der Ausgleichsbeträge konstatieren die Stadtverwaltung Müncheberg und der Sanierungsträger BSG Brandenburgische Stadterneuerungsgesellschaft mbH im Sanierungsgebiet. Bis Mitte Mai 2010 haben bereits ein Drittel der Eigentümer ihre Bereitschaft erklärt, mit der Kommune eine entsprechende Vereinbarung abzuschließen. Im Sanierungsgebiet Stadtzentrum sind insgesamt 95 Grundstückseigentümer von der Regelung des Baugesetzbuches betroffen, die sie zum Abschluss der Gesamtmaßnahme zur Erstattung des sanierungsbedingten Wertgewinns ihres Grundstücks verpflichtet.
Bei Abschluss einer Vereinbarung zur vorzeitigen Ablösung bis Ende Juni 2010 wird den Eigentümern ein Rabatt von 15 Prozent eingeräumt. Danach reduziert sich der Abschlag bis Juni 2011 auf zehn Prozent, in den darauf folgenden zwölf Monaten werden es noch fünf Prozent sein. Ein weiterer Vorteil der vorzeitigen Ablösung liegt in der Möglichkeit, die Zahlung in Raten vorzunehmen. Wer also im Juni 2010 eine Vereinbarung mit der Stadt abschließt, kann den Betrag ab Juli 2010 quartalsweise in vier Raten bis ins Jahr 2011 abzahlen.

Woraus resultiert der „sanierungsbedingte Wertgewinn“ der Grundstücke?
Seit Beginn der Sanierungsmaßnahmen im Jahr 1992 hat sich das Bild unserer Stadt sehr gewandelt. Der Einsatz von weit über sechs Millionen Euro Städtebaufördermitteln beeinflusste die Entwicklung des Sanierungsgebietes Stadtzentrum Müncheberg positiv. Viele Straßenzüge und Gebäude konnten instandgesetzt werden. Mittlerweile nähert sich die Sanierungsmaßnahme ihrem Abschluss. Insgesamt ist der Einsatz von etwa neun Millionen Euro Fördermitteln im Rahmen der Gesamtmaßnahme vorgesehen. Der Gesetzgeber geht davon aus, dass diese öffentlichen Mittel einen positiven Einfluss auf die Wertentwicklung der Grundstücke haben, selbst wenn die allgemeine Entwicklung der Marktpreise rückläufig ist.
Entsprechend dem Umsetzungsstand der Sanierungsziele betragen die Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet von Müncheberg 1,20 bis 3,80 Euro/m² Grundstücksfläche. Das Gutachten kann in der Stadtverwaltung, FD Bauwesen, bzw. auf der Internetseite www.stadt-muencheberg.de eingesehen werden.
Die Grundstückseigentümer profitieren während der Sanierung durch die Gewährung von Fördermitteln für ihr eigenes Grundstück und indirekt durch die Aufwertung benachbarter Gebäude. Schließlich ist für die Bewertung einer Immobilie auch das „Wohnumfeld“ von Interesse. Sie haben zudem den Vorteil, bei Straßenbauvorhaben nicht im Sinne des Kommunalabgabengesetzes zur Kasse gebeten zu werden. Letzteres Verfahren hätte die Grundstückseigentümer wesentlich stärker belastet.

Wie geht es weiter im Sanierungsgebiet?
Die Stadt Müncheberg wird die im Vorfeld eingenommenen Ausgleichsbeträge wie Fördermittel für weitere private oder öffentliche Maßnahmen im Sanierungsgebiet ausreichen. Die Zahlungen der Grundstückseigentümer gehen also dem Stadtkern nicht verloren. Nach dem Ende der Sanierungsmaßnahme getätigte Einnahmen würden hingegen zu je einem Drittel in die Haushalte der Fördergeber Bund, Land und Kommune zurückfallen.
Die Aufwertung des Stadtzentrums setzt sich auch in den nächsten Jahren fort. Bis zum Abschluss der Gesamtmaßnahme liegt der Schwerpunkt auf der abschnittsweisen Erneuerung der Ernst-Thälmann-Straße. Zu den weiteren Vorhaben im Umsetzungsplan zählen die Instandsetzung der Stadtmauer sowie der letzte Bauabschnitt der Hinterstraße. Für die Grundstückeigentümer sind vor allem die neuen Regelungen der Wohnungsbau- sowie der Eigentumsförderung von Interesse. Bis zur Aufhebung der Sanierungssatzung gelten im Rahmen der Sonderabschreibung auch noch die Vorzugsbedingungen für Modernisierungsarbeiten an ihren Gebäuden.

Informationen:
Petra Sehlke, FD Bauwesen der Stadt Müncheberg, Tel. 033432/81134
petra-sehlke@stadt-muencheberg.de

Dr. Uwe Schieferdecker, BSG Potsdam,
Tel. 0331/27168-19
u.schieferdecker@bsgmbh.com

Müncheberger Nachrichten

02. Jahrgang | 31. Mai 2010 | Nr. 05

Aus dem Inhalt:

Radtour zu den Müncheberger Dörfern und Kirchen mit Silvia Plötz Seite 1

Feierliche Übergabe des Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) Seite 2

Feuerwehren aus Trebnitz und Jahnsfelde zu einer gemeinsamen Einsatzübung alarmiert Seite 2

Besuch der „Gelben Katze“ im „Spatzennest“ Seite 3

Einladung zum Kinderfest in die Kita Spatzennest Seite 3

Zu Besuch in der Bibliothek Seite 4

Der Rappelkistenchor Seite 4

Vereinsgründung Eisenbahnergarten Müncheberg e.V. Seite 5

Programm Stadtfest Seite 6

OderlandCamp lädt ein zum Ferienlager Seite 7

Gedicht: Unser Müncheberg Seite 7

Tag der offenen Tür Zalf Seite 8

15 Jahre JUH Müncheberg Seite 9

Programm Humpelbergfest Seite 10

Kunst im Freien Seite 12

Heimattiergartenfest Seite 12

Rückschau 60 Jahre SG Müncheberg Seite 14

Diakonie OLS informiert Seite 15

Theatersommer in Müncheberg Seite 16

Neues aus der Kita Pusteblume Seite 16

Veranstaltungskalender Brandenburgische Seniorenwoche Seite 18

Waldgrabstätte Erwin Baur Seite 20

Einladung zur Busfahrt für Senioren Seite 21

Zahnärzte in Brandenburg: Schnelle Suche im Internet Seite 21

Radtour zu den Müncheberger Dörfern und Kirchen mit Silvia Plötz

Am 18. April trafen wir uns bei schönstem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen an der Touristeninformation in Müncheberg. Dort erwartete uns Herr Grothe - unser Müncheberger Torwächter. Er sprach ein paar einführende Worte zur Stadtgeschichte und wünschte uns eine gute Fahrt. Es war etwas schade, dass sich nur 5 Radler eingefunden hatten. Die ganze Radtour war von Silvia Plötz im Vorfeld sehr gut durchorganisiert. Jeder Teilnehmer bekam einen Plan in die Hand, auf dem man nachlesen konnte, zu welcher Zeit wir an welchem Ort sein würden. An jeder Kirche erwartete uns eine Person, die uns zur Geschichte der Kirche erzählte und wir erhielten Zugang in diese.

Unsere erste Etappe führte uns von Müncheberg auf dem alten Postweg in Richtung Trebnitz. Auf halber Strecke bogen wir dann nach Jahnsfelde ab. Wir fuhren am Friedhof vorbei und durch den Park bis zur Kirche. Dort erwartete uns der Ortsvorsteher von Jahnsfelde, Herr Gohlke. Nach einem kurzen Weg um die Kirche, bei dem wir die baulichen Veränderungen der Jahrhunderte sehen konnten und auch die vielen Restaurationsarbeiten der letzten Jahre erklärt bekamen, gingen wir in das Innere der Kirche. Hier erlebt man einen gepflegten Innenraum mit einem schönen großen Altarbild. Herr Gohlke zeigte uns einen goldenen Kelch, der eine wundersame Geschichte durchlebt hat. Ich musste dabei unwillkürlich an den heiligen Gral denken. Zum Schluss erfuhren wir noch, dass die Linde im Park die älteste Linde im Oderland ist.

Unsere Tour ging weiter nach Trebnitz zur Kirche. Dort erwartete uns Frau Kitzmann. Hier erlebten wir einen sehr modernen Innenraum. Auch diese Kirche wurde mehrmals im Inneren baulich verändert. Interessant war, dass der Kirchturm nicht die sonst übliche Anordnung hat, sondern so gebaut wurde, dass die Schlossherren die Turmuhr lesen konnten. Nachdem wir uns von Frau Kitzmann verabschiedet hatten, ging die Tour weiter nach Obersdorf.

Auf dem Weg dorthin, legten wir am Haussee an einem idyllischen Plätzchen eine kleine Pause ein. Danach ging es weiter nach Hermersdorf. Auch dieses Dorf hat im Zentrum eine Kirche, die multifunktionell genutzt wird. Hier finden Tanzabende und Theateraufführungen usw. statt. Ich erlebte erstmalig eine Kirche mit Zeichnungen an den Innenwänden, die aus der DDR – Zeit (1951) stammten. In dieser Kirche erwartete uns Frau Schulze vom Förderverein Dorf und Kirche Hermersdorf e.V.. Sie führte uns durch die Geschichte dieser Kirche, die erst in den 50er Jahren wieder aufgebaut wurde. Wir durften den Kirchturm besteigen und am Ende sogar die Glocke läuten.

Weiter ging es die Straße entlang nach Obersdorf. Wir hatten Glück, denn Frau Seering bemerkte unsere Ankunft gerade noch rechtzeitig, um uns die Kirche öffnen zu können. In Obersdorf steht übrigens die Kirchenorgel aus Jahnsfelde, die man nach dem Krieg hierher brachte, weil die Jahnsfelder Kirche zerstört war. In der Obersdorfer Kirche durften wir auch den Kirchturm besteigen. Dabei mussten wir sehr schmale und steile Treppen erklimmen und einen dunklen Dachboden überqueren. Oben angekommen konnten wir die beiden Glocken sehen und sie auch kurz läuten. Hier werden am Sonntag auch die Konfirmanden zum Läuten der Glocken mitgenommen, um ihnen die kirchlichen Bräuche näher zu bringen. Von Frau Seering bekamen wir einen kurzen Einblick in das Kirchenjahr. Diese Kirche hat eine sehr alte und erneuerungsbedürftige Sitzheizung. Leider fehlt es auch hier, wie allerorts, an den nötigen Mitteln, um eine umfassende Sanierung durchzuführen.

Von Obersdorf aus fuhren wir zurück nach Müncheberg. Mein Fazit: Ich habe selten einen so schönen und so perfekt durchorganisierten Geschichtstag erlebt wie mit Silvia Plötz.

Eine weitere Tour zum Steinkistengrab bei Tempelberg findet statt: Sonntag, 13. Juni 2010, 10 Uhr ab Touristinformation Müncheberg. Vielleicht gibt es ja beim nächsten Mal mehr begeisterte Radler. Es lohnt sich auf jeden Fall!!!

Annett Steffens-P. - eine erschöpfte aber begeisterte Teilnehmerin

Feierliche Übergabe des Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W)

Nun war es endlich soweit. Nach vielen Ausbildungsstunden und einem ersten realen Einsatz wurde das neu beschaffte Tragkraftspritzenfahrzeug (TSW-W) im Rahmen des Maibaumstellen offiziell am 30.04.2010 an die Feuerwehr Hermersdorf übergeben.
Hierzu waren Vertreter der einzelnen Ortswehren der Stadt Müncheberg und interessierte Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen.
Das TSF-W hat einen 600 Liter Wassertank mit Schnellangriffseinrichtung und ist mit Geräten für die Brandbekämpfung sowie zur einfachen technischen Hilfeleistung beladen.

Bürgermeisterin Frau Dr. Barkusky übergab den Schlüssel an die Maschinisten der Feuerwehr Hermersdorf und wünschte allzeit gute Fahrt. Ordnungsamtsleiter Herr Eichler wünschte wenige Einsätze und hob noch einmal hervor, dass das Fahrzeug der Sicherstellung des Brandschutzes in der Gemeinde Hermersdorf und dem gesamten Stadtgebiet dient. Die 100.000 Euro Gesamtkosten wurden durch die Stadt Müncheberg zu 100% getragen. Nach den Reden und Glückwünschen stand das Fahrzeug zur Besichtigung allen offen.

André Strehmann

Touristinformation der Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31

Ständige stadtgeschichtliche Ausstellung am Berliner Torturm

Öffnungszeiten
Mo/Di/Do/Fr 10-16 Uhr
Mi 10-14 Uhr
vom 01.05. - 03.10. Sa 10 - 12 Uhr

Feuerwehren aus Trebnitz und Jahnsfelde zu einer gemeinsamen Einsatzübung alarmiert

Durch permanente Verbesserung der Sicherheitssysteme und Verstärkung der Karosserien sinkt die Zahl der Verkehrstoten stetig, jedoch fordert die komplexe Konstruktion der Fahrzeuge bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen ein erhebliches Fachwissen und stellt eine steigende Anforderung an Feuerwehr und Rettungsdienst.

Eine am 07.05.2010 gemeinsam durchgeführte Ausbildung der Feuerwehren aus Trebnitz, Hoppegarten und Jahnsfelde war der Ausgangspunkt für eine geheim geplante Einsatzübung am 15.05.2010. Während die Feuerwehr Hoppegarten über Konjunkturmittel ein neues Leistungsstarkes Rettungsgerät erhalten hat, wurde der ehemalige Rettungssatz der Feuerwehr Hoppegarten auf dem Trebnitzer Löschfahrzeug verlastet. Für Trebnitz und Jahnsfelde, im östlichen Bereich der Stadt Müncheberg, eine neue Herausforderung. Gemeinsam geübt und ausprobiert, sollte Erlerntes in der Praxis eigenständig angewendet werden. Dazu wurden die Feuerwehren aus Jahnsfelde und Trebnitz zu einer Einsatz-Übung alarmiert. Der Einsatzleitwagen aus Müncheberg absolvierte dabei eine Ausbildungseinheit in Jahnsfelde. Ein Rettungswagen aus Seelow wurde ebenfalls alarmiert, um das Zusammenwirken gemeinsam zu üben.

Im Vordergrund der praktischen Einsatzübung stand vor allem die schnelle, aber immer sichere Rettung aus den sich in zwei verschieden Lagen befindlichen Übungs-PKW und einem Transporter, die der Jahnsfelder Landhof um Frank Prochnow zur Verfügung stellte. So mussten die in der theoretischen Ausbildung erlernten verschiedenen Einsatzphasen, Erst-, Versorgungs- sowie Befreiungsöffnung in drei praktischen Phasen neben den Standardvorgehen auch mit alternativen Rettungsmethoden abgearbeitet werden. Dazu wurde neben einer Lage mit einem Fahrzeug auf den Rädern stehend ein Transporter auf die Seite gelegt. Diese nicht alltäglichen Lagen schienen anfangs kompliziert, stellten sich jedoch nach einigen Tipps als lösbare Aufgaben dar.

Durch die gute Zusammenarbeit der Feuerwehrkameraden in gemischten Gruppen aus Trebnitzer und Jahnsfelder Feuerwehrleuten wurde für jede der dargestellten Lagen eine passende Lösung gefunden, die durch die jeweiligen Einheitsführer aus Trebnitz und Jahnsfelde allen Einsatzkräften in kurzen Lageerklärungen übertragen wurden. Was nicht so gut klappte wurde dokumentiert und wird später gemeinsam ausgewertet. Dazu wird ein Video, gedreht von Marcel Joneleit, beitragen. In der Nachbesprechung waren sich dann alle Teilnehmer einig, dass die erste so gemeinsam durchgeführte Einsatzübung der Feuerwehren aus Trebnitz und Jahnsfelde unter Anwendung von hydraulischem Rettungsgeräten dazu beiträgt, Gelerntes anwenden zu können und stetig zu verbessern. Wenn Rettungsgeräte so eingesetzt werden, geht es um Menschenleben. Außerdem werden in solch einen Fall immer mehrere Feuerwehren alarmiert. Das muss vorher erlernt und geübt werden. Das hat zur Zufriedenheit von Ortswehrfüher Henry Elsner und Wolfgang Stenzel und von Stadtwehrführer Harald Mehls funktioniert und ist zugleich Ansatzpunkt, die Thematik in den nächsten Ausbildungen zu vervollständigen und zu verbessern. Die Bürgermeisterin der Stadt Müncheberg, Frau Dr. Uta Barkusky, überzeugte sich vor Ort von der hohen Motivation der anwesenden Einsatzkräfte.

Allen Organisatoren und Mitwirkenden sowie den nicht eingeweihten Einsatzkräften ein Dankeschön für die hohe Einsatzbereitschaft.

Wolfgang Stenzel und Henry Elsner,
Ortswehrführer Jahnsfelde und Trebnitz

Besuch der „Gelben Katze“ im „Spatzennest“

Ja, ihr habt richtig gelesen. Am Freitag, den 30.04.2010, hatten die Vorschulkinder aus der Kita „Spatzennest“ Besuch von „Yellicat“.

Natürlich hatten wir viele liebe Gäste bei uns in der Einrichtung. Unsere Bürgermeisterin Frau Dr. U. Barkusky und die Vorschulkinder aus den kommunalen Kita`s sowie den Kita`s in freier Trägerschaft besuchten uns mit ihren Eltern und Erziehern.

Wollt ihr wissen wer „Yellicat“ ist? Sie ist die Verkehrskatze. Sie hat uns erklärt, wie man sich im Straßenverkehr verhält, wie man richtig über die Straße geht, wie man sich bei der Ampel verhält und worauf wir alles auf der Straße acht geben müssen.

Sie hat mit uns viele, lustige Spiele gemacht. Gemeinsam mit unseren Eltern und Erziehern konnten wir erleben, wie es ist, wenn man im Auto angeschnallt ist oder auch nicht.

Da waren wir alle sehr erstaunt. Einen Reaktionstest für die Erwachsenen gab es auch. Die „Großen“ konnten dort sehen, wie schnell sie bremsen können, wenn ein Hindernis auf der Straße ist.

Wir bedanken uns bei Allen, die uns diesen schönen Nachmittag ermöglichten. Ein großes Dankeschön geht an die Verkehrswacht MOL und an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen aus allen Einrichtungen.

Die Vorschulkinder aus der Kita „Spatzennest“

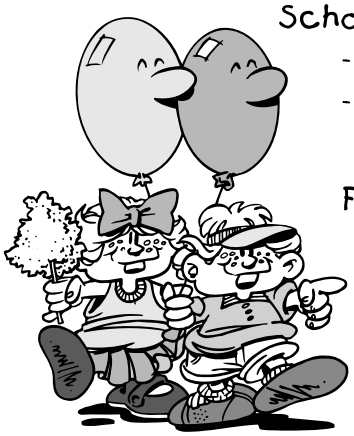
Hergehört, aufgepasst und bitte weitersagen!

Ob Jung, ob Alt, ob Groß, ob Klein, wir laden alle herzlich in das „Spatzennest“ ein!

Wann: 05.06.2010 ab 14.30 Uhr

Folgende Höhepunkte erwarten die Besucher unseres Festes:

- Großes Kinderkarussell - kostenlos
- Auftritt der Cheerleader „Berlin Bears“ und anschließender Workshop zum Mitmachen
- Flohmarkt „Eltern für Eltern“
- Glücksrad der Raiffeisenbank
- Polizei, Feuerwehr und Rettungswache laden zum Schauen und Staunen ein
- Sandbaggern der Firma „Frick“
- Verschiedene Stationen mit Spiel und Spaß



Für die Versorgung wird bestens gesorgt!

Alle Einnahmen des Festes werden zum Kauf von Spielgeräten für den Außenbereich verwendet.

Wir freuen uns auf viele Besucher!

Das Team und der Kitaausschuss der Einrichtung

Da staunten die „Spatzenkinder“ am Montagfrüh, als sie den Vorraum zur Gruppe 3 betraten.

Die Wände wurden von Lilli`s Mama und Oma mit lustigen, farbenfrohen Motiven neu gestaltet, der Raum neu dekoriert.

Dafür sagen die Kinder und das Team der Kita „Spatzenest“

VIELEN DANK Familie Eichler

Die kleine Schildkröte

Dank kleiner Spenden von lieben Eltern und Omi´s sowie den Kraftfahrern mit großem Herz für Kinder, konnte die älteste Gruppe der Kita Grünstr. e.V. gemeinsam mit Petra und Doris nach Frankfurt ins Theater des Lachens fahren.

Auf lustige Art und Weise wurde uns die Geschichte «Die Schildkröte hat Geburtstag» von den Darstellern aufgeführt. Jedes Kind und auch manch Erwachsener ist zum Lachen gebracht worden. Viel zu schnell ging ein erlebnisreicher Vormittag zu Ende.

Vielen Dank sagen alle Kinder und Doris

Zu Besuch in der Bibliothek

Nach einer langen Winterpause lud uns Frau Meier am 26.04. zum Bilderbuchkino ein. Etwas erschöpft von dem langen Weg zur Bibliothek, jedoch voller Spannung schauten wir auf die große Leinwand.
Jeder bekam natürlich eine Eintrittskarte. Sehr liebevoll und emotional laß Frau Meier uns zu den Bildern die Geschichte von «Arthur und Anton» vor. Die zwischendurch gestellten Fragen von ihr konnten wir natürlich auch ganz gut beantworten.

Doch das war noch gar nicht alles. Wie in der Geschichte, waren wir nun mit einer Mutprobe dran.
Da ging es in «luftige Höhe» über ein breites Seil (die Kinder mussten balancieren).
Alle haben es geschafft und schon ging es mit dem Fahrstuhl in die Bibliothek, um nach herzenslust Bücher anzuschauen.
Wir freuen uns sehr auf den nächsten Besuch.

Vielen Dank Frau Meier
sagen alle Kinder und Doris

Der Rappelkistenchor

Unser Ortsvorsteher lud uns ein: Am Freitag, den 30. April, könnte unser Rappelkistenchor zum Maibaumaufstellen einen kleinen Teil aus seinem schon sehr großen Repertoire vorstellen.
Hochmotiviert setzte sich der Tausendfüssler «Tickititocki» mit seinen bunten Füßen durch die riesige Zuschauermenge Richtung Maibaum in Bewegung und erzählte seine musikalische Geschichte.
Bei 1-2-3 im Sauseschritt hielt es so manchen kleinen Zuschauer nicht mehr bei der Mama an der Hand. Wir verabschiedeten uns mit unserem Rappelkistenlied und als Dankeschön erhielten wir von Dr. Roth noch ein leckeres Fruchteis.

Neue Ausstellung im Rathaus

Der Mal- und Zeichenkurs der VHS Müncheberg unter der Leitung von Ines Jaitner zeigt gegenwärtig die neuesten Ergebnisse seines Schaffens im Müncheberger Rathaus.
Diese Exposition von gelungenen Werken Müncheberger Laienkünstler kann zu den bekannten Sprech- und Öffnungszeiten des Rathauses besichtigt werden.

Ein sehr schöner Nachmittag in der Rappelkiste

Wir als Oma und Opa wurden von der Kita und unserer Enkeltochter Lenja zu einem bunten Nachmittag eingeladen. Wir wurden so herzlich empfangen und es war alles so liebevoll vorbereitet - durch die Kita.

Zuerst war ein Kinderprogramm mit Gitarrenbegleitung sowie Musik und Tanz. Danach war Kaffeetrinken angesagt. An schön gedeckten Tischen und mit selbstgebackenem Kuchen. Als Überraschung trat der Fanfarenzug aus Seelow auf. Für die tägliche liebevolle Betreuung unserer Enkeltochter Lenja möchten wir als Oma und Opa Danke sagen. Wir kommen gern in diese freundliche Einrichtung.

Ganz herzlich
Fam. Luckow/ Fam. Hülsmann

Ein Großes Dankeschön von unserem Team und allen Kindern für die vielen großzügigen Überraschungen.

- Fam. Friess
- McTi Müncheberg, Martina Gruzdz
- Fanfarenzug Seelow
- Fam. Ton
- musikalische Umrahmung
  Rene Falkenberg u. Familie

Die Ortsvorsteher danken dem Wirtschaftshof!

Auf der letzten Beratung der Bürgermeisterin mit den Ortsvorstehern wurde bei der Diskussion um die Auswirkung des harten Winters 2010 durch die Ortsvorsteher die hohe Einsatzbereitschaft und Leistung des Wirtschaftshofes beim Winterdienst gewürdigt.
Im Ergebnis der Diskussion wurde einstimmig beschlossen, durch die Bürgermeisterin dem Wirtschaftshof im Namen aller Ortsvorsteher Dank und Anerkennung auszusprechen.
Das dabei überreichte Präsent wurde von allen Ortsteilen finanziert.

Langer
Ortsvorsteher Hermersdorf

Vereinsgründung Eisenbahnergarten Müncheberg e.V.

Am 21.06.2010 findet
um 18.00 Uhr
die Gründungsversammlung des Vereins Eisenbahnergarten Müncheberg e.V. statt.
Veranstaltungsort ist das Jugend Umwelt Haus Müncheberg, Fürstenwalder Str. 1.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen teilzunehmen und sich dem Verein anzuschließen.
Der Vereinszweck ist, das Gartengelände der denkmalgeschützten Eisenbahnsiedlung Müncheberg in seiner Nutzung als Garten zu erhalten bzw. dieser wieder zuzuführen.
Die Eisenbahnergärten sollen als Teil des Gesamtensembles einer historischen Siedlungsform erhalten und als Ort für Umweltbildung genutzt werden.

Weitere Informationen geben wir gern unter:
Tel. 033432 / 8 22 68
E-Mail:
eisenbahnergarten-muencheberg@yahoo.de

Natur & Heilen

habondias offene Tore
im Rahmen der Brandenburger Landpartie

Kräuterfrauen, Holzofenbäcker, Spinnerinnen, Filzerinnen, Holzbildhauer, Heilpraktikerinnen für Mensch und Tier, Körpertherapeuten, Schamanen, Natur- und ökol.Produkte, ganzhtl. Haut-, Haar- & Ernährungsbereraterin,Erlebnis- und Wildnispädagogen, Schäfer, Lamas, Bogenschützen, Seifensiederinnen u.v.a. ... freuen sich auf Sie!

Anfahrt mit dem Zug:
Regionalbahn RB26 ab Bahnhof Berlin-Lichtenberg in Richtung Küstrin-Kietz. Fahrzeit ca 35 Minuten. Vom Bahnhof Müncheberg sind es noch 10 Minuten Fußweg bis Dahmsdorf.

Anfahrt mit dem Auto:
siehe Anfahrtsskizze.
Der Bahnhof Müncheberg liegt etwas außerhalb (nördlich) von Müncheberg. Von dort ist Dahmsdorf ausgeschildert

Birte Böhnisch
münchehofer straße 9
15374 müncheberg-dahmsdorf
(03 34 32) 736 299 mail@habondia.de
www.habondia.de

12. Juni 2010
11.00–18.00 uhr
Dahmsdorf – Naturpark Märkische Schweiz

Stadtbibliothek Müncheberg

Ernst-Thälmann-Str. 52
15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 72807
stadtbibliothek@stadt-muencheberg.de

Bücher, Video und DVD, MC und CD (einschließlich Hörbücher)

Internetarbeitsplatz mit schnellem DSL-Anschluss und Druckmöglichkeit

Öffnungszeiten
Mo 10 - 16 Uhr • Di 10 - 18 Uhr
Mi geschlossen
Do 10 - 18 Uhr • Fr 10 - 16 Uhr

Deutsche Rote Kreuz bildet ehrenamtliche Paten aus

Das DRK sucht weiterhin im gesamten Landkreis interessierte Mitmenschen, die als ehrenamtliche Paten aktiv werden möchten. Als Pate begleiten Sie in dem Projekt „Netzwerk Gesunde Kinder MOL“ vor Ort junge Familien mit Kindern im Alter von bis zu drei Jahren. Das Projekt fördert die Familienfreundlichkeit im Landkreis. Gesucht werden Mitmenschen, die für ihre jüngsten Mitbürger aufgeschlossen sind; Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Das DRK bereitet Sie mit einer Schulung im Umfang von 20 Stunden in Strausberg, Bad Freienwalde bzw. Seelow auf Ihre Patentätigkeit vor. Kosten entstehen keine.

Anmeldungen bzw. weitere Informationen bitte unter Tel. 03341/271140 Montag; Donnerstag 9.00-13.00 Uhr und unter Tel. 033456/40554 Dienstag 9.00-13.00 Uhr.

Müncheberger Stadtfest

... das ist unser Fest!

25.-27.06.2010

Festwiese am Schützenhaus

25.06.10 19:00 - 01:30 Uhr -Grillparty und Lagerfeuer am und im Festzelt mit DJ Flocki
- Böllerschießen mit den Buckower Kanonieren
- Lasershow

26.06.10 09:00 Uhr -Wettkrähen der Hähne
10:00 - 17:00 Uhr Bunter Familientag mit
-Handwerker- und Händlerstraße
-Kleintierzüchterausstellung
-Müncheberger Kartoffelmittagstisch
-Kinderprogramm
-Modenschau
-Kuchenbasar mit dem Müncheberger Hundeverein
-Kaffeekonzert mit den Buckow-Waldsieversdorfer Blasmusikern
und vielen anderen Überraschungen!
ab 19:00 Uhr Einlass zur Abendveranstaltung
20:00 - 02:00 Uhr Müncheberger Stadtfestparty im Festzelt mit der „Rockdaddy - Crew“ aus Frankfurt/Oder und DJ Flocki
Stargast: Volker Racho („Das rote Pferd“)
Eintritt: 5,00 EUR
Zur Abendveranstaltung wird es aus sicherheitstechnischen Gründen eine Einlaßkontrolle geben - bitte haben Sie Verständnis dafür.

27.06.10 ab 10:00 Uhr Ökumenischer Bläsergottesdienst in der Stadtpfarrkirche
ab 10:30 Uhr musikalischer Frühschoppen mit Eisbeinesssen auf der Festwiese
ab 11:00 Uhr Kunst im Freien im Garten der Familie Jaitner in der Waldstraße

Für das leibliche Wohl von Groß und Klein an allen 3 Tagen ist rundum gesorgt! Gleichfalls gastiert an allen 3 Tagen ein Schaustellerbetrieb auf dem Festgelände!
Änderungen im Programm vorbehalten!

NEUES AUS DEM MÜNCHEBERGER HUNDEVEREIN

Unser Trainingsplatz war nach dem langen Winter ein beliebter Tummelplatz der Maulwürfe geworden. Ohne fremde Hilfe und Bereitstellung großer Technik hätten wir das gar nicht so schnell in Ordnung bringen können und deshalb möchten wir unseren DANK aussprechen an die Müncheberger Agrargesellschaft sowie an Herrn Walter Jahns. Durch Ihre Hilfe konnten wir relativ zügig einen reibungslosen und ordentlichen Übungsbetrieb durchführen.
Aber das wir nicht nur auf dem Platz im Behlendorfer Weg zu finden sind, sollte sich schon rum gesprochen haben. Am Samstag, dem 08.05.2010 wurde durch mehrere Vereinsmitglieder mit Freunden, Verwandten und Bekannten eine Rundwanderung um den Schwarzen See im Revier Falkenhagen unter Führung des Revierförsters Herrn Mario Lässig durchgeführt, der uns am Sport- und Freizeitzentrum in Falkenhagen ganz herzlich begrüßte. Unsere Wanderung führte uns über die Insel Mattheswall zwischen Schwarzen See und Kleinen Schwielensee.
Auf dem Schwarzen See kann man noch die Plattform von dem Pumpenwerk des Seewerkes Falkenhagen – Briesen sehen.
Große Begeisterung trat auf, als uns der Revierförster die schwimmende Insel zeigte und erklärte, dass die Insel nicht mit dem Seegrund verbunden ist. Direkt am Wanderweg konnten wir auch die Spuren des Bibers beobachten, weiterhin sahen wir Buschwindröschen und zahlreiche Maiglöckchen. Kurz vor Falkenhagen wurde dann der Wanderweg verlassen und wir traten den Rückweg durch den Park des Schlossberges an, an dessen Eingang sich drei Pyramideneichen sowie eine Platane befinden. Das war sehr beeindruckend, zumal der Park insgesamt von vielen alten starken Bäumen (Eichen, Douglasien und Buchen)gekennzeichnet ist. An der Schutzhütte am Schwarzen See angekommen, wurde dann als Abschluss zum kleinen gemeinsamen und unterhaltsamen Imbiss eingeladen und sich vom Revierförster verabschiedet.
Auf dem Rückweg nahmen unsere Hunde am Schwarzen See noch ein kühles Bad.
Wie immer war es für uns alle ein sehr schöner und interessanter Tag und wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal recht herzlich bei dem Revierförster Herrn Lässig bedanken.

Monika Rietz

Unser Müncheberg

Müncheberg, du nette kleine Stadt,
wer dich nur so verunreinigt hat?
Du bräuchst trotz deiner grauen Ecken
hinter keinem Berg dich verstecken.
Deine Landschaft is so schön wie ein Park,
deine Bäume alt, mächtig und stark.

Schreite ich sonntags durch die Natur,
finde ich überall Müll und Dreck - pur.
Wie kann man nur so achtlos handeln
und seine Heimat so verschandeln?
Die Wegränder mit Haufen geziert,
Hunde hinterließen sie ungeniert.

Und Hände verschmieren die Wände
mit Farben häßlich - es spricht Bände!
Zum Kummer vieler fleißiger Leut´,
die so ein Unfug gar nicht erfreut.
Deine uralt, trutzige Mauer -
ein Kulturdenkmal - für die Dauer,
sie wurde leider böse verschmiert
und ist für alle Zeit ruiniert.

Was mögen Fremde sich dabei denken,
wenn ihre Schritte sich nach hier lenken?
Ich kann ahnen und darf´s nicht sagen -
und die mir gleichgesinnt - fragen:
Muss diese Verschandelung denn sein,
wo Geld knapp ist und das nicht allein?

Wer seine Heimat liebt, der pflegt sie auch
und ist sie schön, ist stolz er darauf.
Nur «Blinde» mögen das nicht sehen
und einfach dumm vorüber gehen!

Saul

OPERLAND CAMP

FERIENLAGER

KreativCamp mit vielen Überraschungen

Das OderlandCamp in Falkenhagen(Mark) lädt euch herzlich ins Sommerferienlager ein.

Termin:	25.07.2010 - 30.07.2010
Alter:	7 - 12 Jahre
Teilnehmerzahl:	30
Mindestteilnehmerzahl:	20
Preis:	190,- € (zzgl. Anmeldegebühr in Höhe von 8,- €)
Leistung:	5 Tage all inklusive, Vollverpflegung
Angebote:	Floßbau – Wettpaddeln; Baden, Minigolf; Basteln mit Naturmaterialien, Holz, Ton, Filztechnik; Lagerfeuer, Nachtwanderung, Disco, Karaoke, Grillabend
Mitzubringen:	Bettwäsche, Turnschuhe

Die An- und Abreise müssen selbständig organisiert werden. In Ausnahmefällen und nach telefonischer Absprache übernehmen wir gegen Aufpreis den Transfer.

OderlandCamp * August-Bebel-Straße 37 * 15306 Falkenhagen(Mark) * Tel: 033603/55600 *Fax: 033603/55602
E-Mail:info@oderlandcamp.de

Tag der offenen Tür

das

Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) e. V. Müncheberg

lädt am

Samstag, 05. Juni 2010 von 9:00 – 14:00 Uhr

unter dem Thema:

„Forschung für die Zukunft ländlicher Räume"

alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Müncheberg, der Region sowie ihre Gäste herzlich ein

Was erwartet Sie:

Ab 9:00 Uhr ein **Wissenschaftsmarkt** für jung und alt und vor allem die **Einweihung** des neuen Eingangsbereiches des ZALF, zu der Minister Jörg Vogelsänger (Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft), erwartet wird.

- **10:00 Uhr** die **Verleihung des Förderpreises** der Stadt Müncheberg (Bürgermeisterin Dr. U. Barkusky und Förderverein der Freunde der Forschung)

Anschließende Vorträge um

- **10:45 – 11:15 Uhr** von *Dr. D. Deumlich & Dr. R. Funk*: „Damit der Boden bleibt, wo er ist - Bodenerosionsforschung am ZALF"
- **11:30 – 12:00 Uhr** von *Prof. Dr. H. Kächele*: „Was können Forscher aus Müncheberg im indischen Himalaya bewirken?"
- **13.00 Uhr Führung** auf dem Gelände des Landesamtes für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LVLF), *Dr. H. Schwärzel*

Präsentationen und Informationen zu Themen wie:

- Klimawandel, Sand und Landwirtschaft - Erwartungen, was können wir hier in Brandenburg und Berlin tun?
- Langzeitbeobachtungen in Brandenburgs Wäldern - welche Veränderungen sehen wir in der Zukunft?
- Präferenzen der Bevölkerung im ländlichen Raum
- Modellgestützte Entscheidungshilfe und Politikanalyse (SIAT-Model)
- Biomasse, Biodiversität und Energiepflanzenanbau
- Naturschutz mit Landwirtschaft
- Landnutzung als Quelle und Senke von Klimagasen
- Von der Bodenprobe zur Gebietsmodellierung
- Bodenphysikalische Untersuchungen, Diskussion am Bodenprofil
- Zustände und Prozesse in Bodenlandschaften
- Boden des Jahres 2010 – Stadtböden, eine Aktion zum Mitmachen und gewinnen

Exkursion in die Agrarlandschaft

Praxisnahe Naturschutzkonzepte mit der Landwirtschaft (9:00-12:00 Uhr)
Voranmeldungen sind willkommen unter der Tel. 033432/82-314 oder per e-mail: hpfeffer@zalf.de

Es präsentieren sich weiterhin:

- LVLF, Abt. Landwirtschaft und Gartenbau, Obstbau in Brandenburg
- Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut Müncheberg (SDEI)
  Führungen durch das SDEI, Videopräsentationen zu Hornissen und „Insekt des Jahres" usw.
- Umwelt-Geräte-Technik GmbH (UGT) - Präsentation modernster Umweltmesstechnik in Müncheberg

- bunte Stände laden zum Mitmachen ein
- moderne Forschungstechnik wird demonstriert und vieles mehr
- eine Hüpfburg und Spiele für Kinder
- Imbissversorgung durch die „Kantine im ZALF"

Am 02. Juni 2010 10 Jahre!
– feiern Sie mit uns –
Ziehen Sie Ihren persönlichen Glückskeks mit bis zu 25% Rabatt möglich!
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr • Sa 8.00 - 13.00 Uhr oder nach Vereinbarung
FRISÖR Ihr Haarstudio
GOLDWELL
CLOSER TO STYLIST. CLOSER TO HAIR.
E.-Thälmann-Str. 73 • 15374 Müncheberg • Tel. 033432 / 387

Müncheberger Wander- und Radtouren 2010

Lassen Sie sich recht herzlich einladen zu Touren in das Lebuser und Barnimer Land um Müncheberg herum.
Diese Exkursionen in die wunderschöne Müncheberger Umgebung werden zu ihrem Erlebnis.
Die Touren starten vorwiegend an der Müncheberger Touristinformation und werden von der Gästeführerin Silvia Plötz begleitet.

13.6.2010/ 10:00 Uhr
Touristinfo
„Radtour zum Steinkistengrab bei Tempelberg", ca. 3h, familiengeeignete Radtour

20.6.2010/ 10:00 Uhr
Touristinfo
„Wanderung zu den ehemaligen Lupus Heilstätten", ca. 2,5h
familiengeeignete Wanderung

15.8.2010/ 10:00 Uhr
Waldsieversdorf - Str. z. Roten Luch 7, Lindenplatz
„Faszination Rotes Luch", ca. 2,5 h
geführte Naturwanderung

19.9.2010/ 10:00 Uhr
Bahnhof Müncheberg
„Radtour entlang des Jakobsweges durch das Rote Luch", ca. 4h
familiengeeignete Radtour

26.9. 2010/ 10:00 Uhr
Touristinfo
familiengeeignete Wanderung
ca. 2h, „Natur- und heimatkundliche Exkursion durch Müncheberg"
(Eiszeitgalerie an der Stadtmauer, Pilgerherberge Philippinenhof, Landhof, Augustenaue)

17.10.2010/ 10:00 Uhr
Bahnhof Müncheberg
„Wanderung zu den Waldsieversdorfer Seen, dem Biber auf der Spur", ca. 4h wunderschöne, familiengeeignete Naturwanderung

07.11.2010/ 10:00 Uhr
Touristinfo
«Natur- und heimatkundliche Exkursion durch Müncheberg» ca. 2h
familiengeeignete Wanderung

Preise:

Wanderung	05,00 EUR,
länger 3 Std	07,00 EUR
Radtour	07,00 EUR,
länger 3 Std	10,00 EUR

(Kinder bis 10 Jahre frei, 11-18 Jahre halber Preis)

Kontaktdaten:
Silvia Plötz, Tel.: 033432 70979
Handy 01621390979
E- Mail: silvia.ploetz2004@t-online.de

Anmeldungen sind wünschenswert, aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen. Gern können Sie auch Termine nach Absprache mit mir zu Touren vereinbaren.

15 Jahre JUGEND UMWELT HAUS Müncheberg

Am 17.6.2010 sind es 15 Jahre her, dass wir, der NABU – OG Müncheberg e. V. als Träger des Jugend-Umwelt-Haus Müncheberg das Gebäude feierlich wieder eröffnet haben. Wiedereröffnet deshalb, weil es bereits im September 1994 begann, als wir ein marodes kommunales Gebäude für unsere Jugendarbeit übernommen haben und es viele Skeptiker gab, die uns weder den dann erfolgten Ausbau und Modernisierung des Jugend Umwelt Hauses Müncheberg als auch nur mehr als 3 Jahre Bestand zugetraut hatten.
Steter Tropfen höhlt den Stein und unter diesem Motto betätigen wir uns noch heute in der Umweltbildungsarbeit mit Kindern und Jugendlichen und werden es hoffentlich noch lange tun. Die Bedingungen sind schwieriger geworden, aber herumjammern hilft nicht und wie hat Erich Kästner so schön formuliert:

ES GIBT NICHTS GUTES AUSSER MAN TUT ES.

Mittlerweile sind wir ein fester Bestandteil in der „KulturLandschaft“ von Müncheberg. Neben unseren eigenen Angeboten in der Umweltbildungsarbeit und offenen Jugendarbeit steht das Haus allen offen, die sowohl unsere als auch die Angebote der anderen noch bei uns heimischen Vereine wie Imkerverein, Schachverein, IG Fotografie und Philatelisten nutzen oder selber Veranstaltungen anbieten möchten. Auch sind die Räumlichkeiten für Kinder- und Jugendfeierlichkeiten nutzbar.

Wir freuen uns und möchten aus gegebenen Anlass ein Dankeschön an ALLE senden, die am Entstehen, Sanieren und Bertreiben bis zum heutigen Tag geholfen oder in irgendeiner Form beteiligt waren. Dank den Spenderinnen und Patinnen des JUH-Mü, genauso wie der Stadt Müncheberg, dem Ortsbeirat Müncheberg und dem Landkreis MOL. Zur Zeit ist noch ein kleines Fest anlässlich des Jubiläums in der Planung, zu dem wir rechtzeitig einladen werden.

Vorstand
NABU Müncheberg

Kathleen und René bedanken sich anlässlich ihrer

Hochzeit

für die netten Worte,
die vielen
Aufmerksamkeiten,
liebe Wünsche,
Grüße von nah und fern sowie für die Geschenke.

René & Kathleen Böhm geb. Gericke
und Ronja

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Verwandten, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Team des Schlosses Trebnitz für die gute Bewirtung.
Und auch ein Danke an Herrn Pfarrer Jost und dem Posaunenchor.

Irma und Werner Barsch

Trebnitz, im Mai 2010

Humpelbergfest

in Hermersdorf

4. u. 5. Juni 2010

Freitag, 4. Juni

18.00 Uhr	SKATTURNIER um den *Humpelbergpokal* in der Begegnungsstätte Alte Schule
20.00 Uhr	Fassanstich und Disco im Festzelt, Eintritt frei

Samstag, 5. Juni

09.00 Uhr	VOLLEYBALLTURNIER um den *Humpelbergpokal*
11.30 Uhr	Hermersdorfer Mittagstisch
14.30 Uhr	Hermersdorfer Kaffeetafel
15.30 Uhr	Auftritt der Kinder aus der KiTa PUSTEBLUME
16.00 Uhr	Spaß und Unterhaltung mit der Clownsfrau FRIEDA FRENZ
17.00 Uhr	Dartturnier in der Begegnungsstätte Alte Schule
20.00 Uhr	Tanz mit Livemusik der ODERDAMMIS im Festzelt, Eintritt 3 €

Veranstalter: Das Festkomitee, c/ o.: Jürgen Langer , Ortsbürgermeister

Die Stadt Müncheberg gratuliert herzlichst zum Geburtstag, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren!

Ortsteil Eggersdorf

Kadach, Ilona	20.06. zum 70.
Abeling, Hermann	22.06. zum 87.
Hänseler, Wanda	28.06. zum 85.

Ortsteil Hermersdorf

Sonnenburg, Robert	05.06. zum 75.
Nickel, Ruth	14.06. zum 78.
Bloy, Horst	30.06. zum 70.

Ortsteil Hoppegarten

Lausch, Elisabeth	02.06. zum 77.
Kloska, Lothar	22.06. zum 71.

Ortsteil Jahnsfelde

Schilling, Herbert	09.06. zum 81.
Wünsch, Irmgard	09.06. zum 77.
Stephan, Günter	14.06. zum 77.
Fiedler, Martha	23.06. zum 84.
Methner, Herta	26.06. zum 88.

Ortsteil Müncheberg

Neumann, Franz	01.06. zum 80.
Pollet, Anneliese	01.06. zum 92.
Elsholz, Waltraud	02.06. zum 73.
Czerwinski, Inge	03.06. zum 81.
Loethe, Wolf-Dieter	04.06. zum 80.
Kaske, Adelheid	06.06. zum 73.
Gathow, Richard	07.06. zum 82.
Napierala, Margarete	07.06. zum 90.
Prentkowski, Margarete	07.06. zum 75.
Grüneberg, Brigitte	08.06. zum 70.
Przybylski, Gert	08.06. zum 70.
Srebny, Joachim	08.06. zum 71.
Burda, Lucie	09.06. zum 81.
Schimming, Brunhilde	09.06. zum 72.
Wessling, Lydia	09.06. zum 79.
Gerlach, Liselotte	10.06. zum 78.
Lehmann, Lucie	10.06. zum 95.
Pujanek, Ursula	10.06. zum 79.
Rohlfs, Waltraud	10.06. zum 71.
Schrape, Ella	10.06. zum 90.
Wilke, Klaus	10.06. zum 72.
Mensing, Wolfgang	12.06. zum 70.
Ritter, Juanita	12.06. zum 71.
Bosinsky, Herta	13.06. zum 76.
Machus, Gisela	13.06. zum 76.
Klank, Elfriede	14.06. zum 96.
Schwarz, Charlotte	14.06. zum 83.
Hemmerling, Helga	15.06. zum 76.
Darge, Eva	16.06. zum 74.
Gerbsch, Christel	16.06. zum 74.
Penkuhn, Günter	16.06. zum 75.
Gramsch, Edeltraud	17.06. zum 70.
Mohr, Alfred	18.06. zum 79.
Elsholz, Horst	19.06. zum 82.
Dr. Kundler, Peter	19.06. zum 80.
Penkuhn, Marly	19.06. zum 73.
Beck, Magdalena	20.06. zum 88.
Dr. Bosse, Otto	21.06. zum 75.
Weiß, Renate	21.06. zum 72.
Els, Hildegard	22.06. zum 88.
Lippert, Gerhard	22.06. zum 75.
Neumann, Oskar	22.06. zum 87.
Gehrke, Elfriede	23.06. zum 90.
Herbrechter, Annemarie	23.06. zum 79.
Liefke, Margot	23.06. zum 74.
Müller, Helene	23.06. zum 76.
Nickel, Dora	23.06. zum 87.
Seewald, Manfred	23.06. zum 70.
Oelke, Gerhard	24.06. zum 80.
Snelinski, Gertraud	24.06. zum 78.
Bida, Bodo	25.06. zum 72.
Brust, Reinhardt	25.06. zum 72.
Fischer, Elisabeth	25.06. zum 86.
Mietz, Hildegard	27.06. zum 76.
Schröder, Anneliese	27.06. zum 82.
Jaekel, Horst	28.06. zum 74.
Karzig, Werner	28.06. zum 79.
Roth, Brigitte	28.06. zum 79.
Vogel, Elsbeth	28.06. zum 89.
Mohr, Rosemarie	29.06. zum 75.
Potrick, Maria	29.06. zum 77.
Richter, Wolfram	29.06. zum 73.
Wiese, Manfred	29.06. zum 72.
Becker, Dora	30.06. zum 80.

Ortsteil Münchehofe

Haese, Georg	12.06. zum 74.

Ortsteil Obersdorf

Rösler, Werner	20.06. zum 70.
Engel, Erika	21.06. zum 81.

Ortsteil Trebnitz

Heinel, Dietrich	04.06. zum 71.
Dretzko, Auguste	07.06. zum 89.
Zorn, Ulrich	09.06. zum 78.
Bellach, Lieselotte	13.06. zum 77.
Eichbaum, Heinz	25.06. zum 90.
Bärm, Gertrud	30.06. zum 85.

Zum 9. mal Kunst im Freien

In Zusammenarbeit mit der VHS- Müncheberg

am Sonntag, den 27.06.10
von 11.00 - 18.00 Uhr

im Garten der Familie Jaitner / Wohlgehagen - Waldstr. 46
15374 Müncheberg

Unter dem Motto „Kulinarisches" präsentieren die Maler von Dr. H. Baller, Spotkanie e.V., Ines Jaitner sowie die Maler aus Witnica zum 9. Mal ihre Werke im Freien.

Herr Vlado Staneck – Saxophon und die Gruppe „Spiel An" unter der Leitung von Elke Nawrotzki sorgen für die musikalische Umrahmung.

Deftiges zur Mittagszeit gibt es vom Café Pfeiffer und die Frauen vom Malkurs haben wieder fleißig gebacken.

Frau Ines Kuschke sorgt für die Kinderunterhaltung.

Naturkundlicher Tiergarten Müncheberg

Auf zum diesjährigen Heimattiergartenfest!

Am Sonntag, dem 30. Mai 2010, 10.00 - 16.00 Uhr im Heimattiergarten

Das Programm:
- Pony-Reiten
- Auftritt der Müncheberger Kitas
- Hüpfburg für Kinder
- Kuchenbasar
- Gebackenes aus dem Lehmbackofen
- Eis und Zuckerwatte
- Fleischerei Severin sorgt für Deftiges aus der Pfanne und vom grill und für Getränke
- Musik von Benjamin Bock

WAMS informiert Jahresablesung unserer Wasserzähler

Hiermit informieren wir Sie über die Jahresablesung der Wasserzähler des Wasserverbandes Märkische Schweiz in nachfolgend aufgeführten Gemeinden/Ortsteilen:

02.06.2010 bis 02.07.2010
OT Müncheberg und OT Dahmsdorf der Stadt Müncheberg

In der Regel erfolgt die Ablesung der Wasserzähler in der Zeit von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Versichertenberater

der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Dr. Norbert Fichtner

erteilt kostenfrei Auskunft zu Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und unterstützt die Kontenklärung sowie das Ausfüllen von Rentenanträgen und Formularen.

Die Sprechstunden werden durchgeführt in:

15344 Strausberg
Müncheberger Str. 19 (AOK)
am Dienstag in der Zeit von 15.00 - 17.00 Uhr - und nach Vereinbarung

Nur nach telefonischer Anmeldung unter: 033432 - 7 12 28

Termine 2010

Müncheberger Skatturnier im Schützenhaus

SKATTURNIER

27.06. 15 Uhr
25.07. 15 Uhr
22.08. 15 Uhr
19.09. 15 Uhr
31.10. 15 Uhr
28.11. 15 Uhr
19.12. 15 Uhr

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.
DTP-Werbung Tel. 033432 - 89 308

Ganz herzlich möchte
ich mich auf diesem Wege für all
die schönen Geschenke und das
gemeinsame Feiern zu meiner

Jugendweihe

bei Euch bedanken. Ein ganz besonderes
Dankeschön meinen Eltern, Karin,
Oma Inge, Kati und Petra Krinink.
Ohne Zweifel war dies der schönste
Tag in meinem Leben.

Saskia Schulz

Sprechstunden zur Rentenversicherung

Der Versichertenälteste, Herr Metag, führt in Müncheberg regelmäßig Sprechstunden für die Deutsche Rentenversicherung durch.

Kostenlose Leistungen:
- Auskunft und Beratung
- Unterstützung bei der Beantragung einer Rente
- Rentenanträge aller Art u.a.m.

Die Sprechstunde finden jeweils am 2. und 4. Dienstag des Monats von 14.00 bis 16.30 Uhr im Haus Weißgerber, in der Karl-Marx-Str. 28 statt.

Telefon: 033602 - 4 59 74

Für die zahlreichen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

möchte ich meiner lieben Familie, allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die mir viel Freude bereitet haben, ganz herzlich danken.
Besonderer Dank gilt den Posaunenchören Hoppegarten und Müncheberg und dem Team vom „Rathauseck" für die nette Bewirtung.

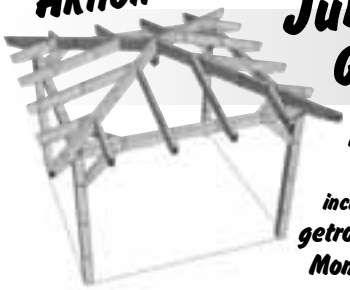
Eggersdorf, im April 2010 *Ella Abeling*

Ausstellung zum 60. Jahrestag der SG-Müncheberg

In der Zeit vom
03.06. - 18.07.10
kann in der Stadtpfarrkirche Müncheberg diese Ausstellung besichtigt werden.
Die Eröffnung findet am 03.06. um 19.00 Uhr statt.

Markus Wrobel
Zimmerermeister

AKTION – NUR IM Juni!
GARTENPAVILLON 3 x 3 m
für 900,00 EUR
inclusive
getrocknetem, gehobeltem Holz – Montage & Verbindungsmitteln!



Tel. 033432/ 7 22 07 • Fax 7 31 19 • Funk: 0162 - 10 62 898
E-Mail: wrobel.markus@t-online.de
Seelower Straße 5 • 15374 Müncheberg

EASY ▪ SIMPLE ▪ FAST

Wechseln Sie jetzt die Farbe Ihrer Brillenfassung selbst!
Ein paar Klicks und Sie tragen die passende Brille zu Ihrem Outfit!

Die Revolution auf dem Brillenmarkt!

Sie erhalten beim Kauf einer „switch it" Brille ein Paar Gläser in Ihrer Sehstärke*und eine Wechselgarnitur in Ihrer Wunschfarbe!

Optik Schuster
JETZT GANZ NEU BEI UNS
Karl-Marx-Str. 11
15374 Müncheberg
Tel.+Fax (03 34 32) 89 409
switch it
*Kunststoffeinstärken +/- 6/2

Leuendorff
REGENERATIVE ENERGIE
Shell Markenpartner
Hintze ✆ 03 34 32 / 72 3 88
Heizöl • Kraftstoffe • Schmierstoffe

Rückschau
Das war die 60-Jahr-Feier der SG Müncheberg vom 07.05. - 09.05.2010

Freitag, 07. Mai 2010:
Pünktlich um 19.00 Uhr begannen die Aktiven der SG Müncheberg, sich auf dem Rathausplatz der Stadt Müncheberg zu versammeln. Mit dem Seelower Fanfarenzug ging es dann um 19.30 Uhr zum Sportplatz am Wasserturm, wo man den Abend beim geselligen Beisammensein, Preisskat und kleinem Feuerwerk ausklingen ließ. Vielen Dank an Polizei und Feuerwehr, die den Festmarsch absicherten.

Samstag, 08. Mai 2010:
Der Samstag begann mit der offiziellen Festveranstaltung um 10.00 Uhr auf dem Sportplatz. Hier gab es einige Reden, Rückblicke und Auszeichnungen für die SG M.

Über Tage fand ein reges Treiben am Wasserturm statt. Die Volleyballer hatten zum traditionellen Turnier geladen. Für die Unterhaltung von Jung und Alt sorgten Trödelmärkte, Auftritt des „Müncheberger Indianers“ Christian Prestin, Bogenschießen mit dem Oberbarnimer Bogenschützenverein, Hüpfburg, Speed control, wer hat den schärfsten Schuss, ein Schaustellerbetrieb und natürlich die Ausstellung von Hermann Pschebezin über „60 Jahre SG Müncheberg“ im Vereinsraum.
Für das leibliche Wohl sorgten ein reich gefüllter Grill und der Kaffee- und Kuchenverkauf mit selbstgebackenem Kuchen.
Zu den Höhepunkten des Tages zählten auch die beiden Fußballspiele. Um 13.30 Uhr trafen die D-Junioren auf ihren Gegner SG Klosterdorf 75. Mit viel Kampfgeist und Entschlossenheit konnten unsere Junioren dieses Spiel mit 2:1 für sich entscheiden. Ein interessantes Spiel für Spieler und Zuschauer. Klosterdorf war ein harter Gegner, der nicht so leicht zu greifen war und unseren Spielern den Sieg nicht leicht machte.
Um 15.00 Uhr traf dann das Seniorenteam der SGM auf die Traditionself des 1. FC Magdeburg mit Europacupgewinnern von 1974 – mit einer der bekanntesten dürfte hier Jürgen Pommerenke sein. Aber unsere „Alten Herren“ ließen sich nicht beeindrucken und gewannen das Spiel mit 6:4. Schön war auch, dass einige Spieler, die heute nicht mehr in der Mannschaft spielen, für diesen Tag noch einmal das Müncheberg-Trikot überstreiften und zeigten, was sie noch konnten – das erste Tor für Müncheberg schoss „Ulle“ Stähr nach ca. 10 Minuten und ging dann unter lautem Applaus vom Feld.
Am Abend traf man sich im Festzelt zur Tanzveranstaltung mit der Gruppe „So wie So“ aus Bernau, deren Programm ganz toll war und den Anwesenden viel Spaß bereitete. Zwischendurch hatte das Müncheberger Männerballett seine Abschiedsvorstellung. Zum 50jährigen Jubiläum gründete sich die Gruppe junger Männer und sagte nach 10 erfolgreichen Jahren an diesem Abend „Tschüß“. Auch Hermann Pschebezin mit seiner Mundharmonikaeinlage darf nicht unerwähnt bleiben. Er hatte auch ein altes Lied mitgebracht, dass früher von Münchebergs Fußballern auf den Fahrten zum Spiel gesungen wurde. An diesem Abend erscholl es noch einmal auf dem Müncheberger Sportplatz.

Sonntag, 09. Mai 2010:
Der Fest-Sonntag begann mit zwei Juniorenspielen. Um 9.00 Uhr ertönte der Anpfiff des Spiels unserer C-Junioren gegen den SV Bliesdorf. Dieses Spiel konnten unsere Junioren klar mit 8:0 für sich entscheiden. Das Spiel der A-Junioren gegen Kickers Oderberg begann um 10.30 Uhr und endete 9:3 erfolgreich für unsere Mannschaft. Die Zuschauer bekamen zwei gute Spiele zu sehen.
Ab 11.00 Uhr begann der musikalische Frühschoppen mit Ulli Grenz und leckerem Eisbeinessen – zubereitet von Familie Nikolaus in der Gulaschkanone. Auch gab es wieder frischen Kuchen und Kaffee von den Fußballerfrauen.
Zum Abschluss des Festes gab es um 14.00 Uhr eine Modenschau, durchgeführt von Ina Schönfelder.

Fazit: Eine gelungene Veranstaltung!

Die SG Müncheberg bedankt sich bei allen Akteuren, Helfern und Sponsoren, die die Durchführung des Festes erst möglich machten.

Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass in der Zeit vom 03.06. – 18.07.2010 die Ausstellung „60 Jahre SG Müncheberg“ in der evangelischen Stadtpfarrkirche St. Marien stattfindet.

PS:
Wenn man solch ein großes Fest plant, kommt es auch zu kleinen Pannen.
Wir möchten uns beim Müncheberger Anglerverein dafür entschuldigen, dass keine rechtzeitige Absprache über die Teilnahme am Fest stattfand und somit diese nicht durchführbar war. Beim nächsten Fest werden wir das besser handhaben.

SG Müncheberg e.V.

Das Diakonische Werk OLS e.V. informiert:

Wanderausstellung „Un-heimliche Macht“ in Müncheberg fand großes Interesse

In der Woche vom 03.05. - 07.05.2010 wurde in den Räumlichkeiten des Diakonischen Werkes in Müncheberg die Wanderausstellung „Un-heimliche Macht – gegen sexuelle Gewalt an Kindern“ gezeigt.
Die durch das Sozial-Therapeutische Institut Berlin-Brandenburg, Hilfen für sexuell missbrauchte und misshandelte Kinder (STIBB), erarbeitete Ausstellung zeigte vorrangig Strategien möglicher Täter sowie Wege der Unterstützung und Hilfe auf.
Unser Anliegen ist es, auf die Thematik generell aufmerksam zu machen, vor allem Eltern, Fachkräfte und natürlich die Kinder selbst zu sensibilisieren. Dabei geht es nicht darum, Ängste zu verbreiten sondern vielmehr allen Beteiligten Sicherheit zu vermitteln, um unsere Kinder bestmöglich schützen zu können.
Die Vorbereitungen, welche bereits im Herbst 2009 begannen, wurden von Beginn an von einem hohen Interesse der Müncheberger begleitet.
So nahmen an der Multiplikatorenausbildung sowohl Lehrer der Grundschule, Horterzieherinnen, Schulsozialarbeiter beider Müncheberger Schulen sowie Mitarbeiter des Diakonischen Werkes teil. Beim Elternabend nutzten 100 Eltern die Gelegenheit, sich über das Thema zu informieren, weitere Eltern besuchten die Ausstellung selbst. Ebenso nahmen 30 Erzieherinnen der Müncheberger Kindertagesstätten und des Hortes an einer Fortbildung teil. Für die Schüler der 1. und 2. Klassen wurde eine thematische Projekteinheit gestaltet.
Neben den Schülern der Grundschule besuchten Schüler der Oberschule Müncheberg sowie der Schule für Erziehungshilfe Pritzhagen die Ausstellung. In weiteren Führungen informierten sich Fachkräfte aus den Hilfen zur Erziehung über das Thema, sodass die Termine in der Ausstellungswoche voll ausgelastet waren.
Über die Ausstellung hinaus ist eine weitere Zusammenarbeit der Fachkräfte geplant. Somit ist Müncheberg ein gutes Beispiel dafür, dass ein Netzwerk der Zusammenarbeit Schritt für Schritt entstehen und funktionieren kann. Unser Dank gilt an dieser Stelle allen, die täglich einen wichtigen Beitrag dafür leisten.
Bedanken möchten wir uns auch bei den vielen Unterstützern, die sowohl finanziell als auch materiell das Gelingen der Ausstellung in diesem Rahmen möglich machten.

Stadt Müncheberg
Ortsbeirat Müncheberg
Bildungsausschuß der Stadt Müncheberg
Sparkasse Müncheberg
Evang. Kirchenkreis Fürstenwalde/ Strausberg
Evang. Kirchenkreis Oderbruch
Gemeinschaftspraxis Dr. Koster
FA f. Allg. Medizin Dr. A. Fiebig
Gunter Fritsch
Elektroinstallation R. Horn
Jugendamt des Landkreises MOL
Grundschule Müncheberg
Veranstaltungsservice Steinborn
Jugendförderverein Chance e.V.
Blumen-& Präsentewelt Esbach
KKJR Seelow
Förderverein der Grundschule Müncheberg
STIBB e.V.
eine engagierte Münchebergerin (anonym)
Jennifer Paul, Anke Noack
Diakonisches Werk

Eine Schülerin der Grundschule Müncheberg stellte uns den folgenden Beitrag zur Verfügung, in dem sie ihre Eindrücke zur Ausstellung beschrieb.

Der zweite Besuch bei der Diakonie

Die Diakonie ist in der Karl-Marx-Straße dicht bei der Kita „Spatzennest“. Am 6.5.10, an einem Donnerstag, sind die vierten Klassen zur Diakonie gegangen.
Wir, die 4b, waren von der 3. bis zur 5. Stunde dort gewesen. Die Klasse 4a war von der 1. bis zur 3. Stunde dort. Beide Klassen wurden in 2 Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe der Klasse 4b hat zuerst die Bilder über die Un-Heimliche Macht angeschaut und die zweite Gruppe hat zuerst den Film geguckt. Bei der anderen vierten war es sicher auch so. In den Bildern ging es um ein kleines Mädchen und einen großen Mann. Er wollte das kleine Kind und auch viele andere Kinder mitnehmen. Und die Leute bemerkten gar nichts, sie dachten nur, wie lieb dieser Mensch ist, aber dabei ist der Herr richtig böse, er hat nämlich 2 Gesichter - eins war freundlich und eins kannte niemand. Einmal sah aber das kleine Mädchen das böse Gesicht. Sie schämte sich, weil sie ja dachte, er sei ihr Freund. Irgendwann hatten die Leute den Mann durchschaut und ein rotes Band durchgeschnitten. Unter dem großen Herrn kam ein kleiner Junge hervor, der mit dem freundlichen Gesicht, denn er war auch einmal wie das kleine Mädchen in Gefahr und wurde dann zu dem bösen großen Herrn verzaubert.
In dem Film, der gezeigt wurde, ging es um körperliche und sexuelle Gewalt an Kindern. Sie hatten es ihren Eltern erzählt, damit die Personen aufhören sie anzufassen, weil sie es ja nicht wollten.
Wenn euch das einmal betreffen sollte, oder schon betrifft, könnt ihr euch Hilfe bei euren Eltern, Freunden, Lehrern, der Polizei, Horterzieherinnen, Jugendclub, Arzt oder auch dem Jugendamt holen. Ihr dürft nur keine Angst davor haben euch Hilfe zu holen.

von: Lucie Schauer

Vortrag zum Thema:
Wenn Kinder dem Tod begegnen - Kinder in ihrer Trauer begleiten

Wenn im Familien- oder Freundeskreis ein geliebter Mensch stirbt, entsteht oft eine Unsicherheit und Sprachlosigkeit von Erwachsenen gegenüber den Kindern.

Am 20.05.2010 fand in den Räumen des Diakonischen Werkes in der Karl – Marx –Straße 11 ein Vortrag statt, der über die besondere Form der Trauer von Kindern informierte. Insbesondere ging es beispielsweise um die Beantwortung der Fragen: Wie reden wir mit Kindern über den Tod? , Was versteht ein Kind in welcher Altersstufe? , Sollen Kinder an der Beerdigung teilnehmen? , Welche Kinderbücher sind hilfreich?
Darüber hinaus bestand die Gelegenheit, sich über unsere Nachmittage für trauernde Kinder zu informieren. Manchmal ist es für die nächsten Angehörigen eine Überforderung, neben der eigenen Trauer auch die Trauer der Kinder zu begleiten. Trauernde Kinder brauchen einen geschützten Raum, in dem sie ihre Gefühle und Gedanken nach dem Tod eines ihnen nahe stehenden Menschen äußern können. Deshalb laden wir trauernde Kinder ein zu Nachmittagen ein, an denen sie mit anderen betroffenen Kindern ihren Gefühlen und Gedanken Ausdruck geben können. Die Teilnahme an den Nachmittagen setzt ein Gespräch mit den Eltern oder anderen Erziehungssorgeberechtigten voraus.

Die Aufmerksamkeit, mit der die Zuhörer dem Vortrag folgten, lässt darauf schließen, dass dieses Thema sehr berührt.
Auch wenn es nicht leicht ist, sich mit der Trauer von Kindern zu beschäftigen ist es doch lohnenswert. Denn wie in vielen anderen Bereichen des Alltags können wir Erwachsenen letztendlich von den Kindern lernen, wenn wir ihnen den Rahmen dafür geben.

Für Fragen und Anregungen zum Thema stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Martina Hickstein
(Koordinatorin des Ambulanten Hospizdienstes)
Tel. 033456 1509919,
Mail: hospiz-mol-hickstein@diakonie-ols.de

Anke Noack
(Leiterin der Jugend- und Familienhilfe)
Tel. 01520 2046130,
Mail: jugendhilfe-noack@diakonie-ols.de

Samstag, 03. Juli 2010: Theatersommer in Müncheberg

In den Räumen des Jugendclubs Müncheberg befindet sich seit dem 1. April 2010 der Standort für das Projekt „TheaterwerkSTADT“, für den Amtsbereich Märkische Schweiz und der Stadt Müncheberg. Die TheaterwerkSTADT ist ein Forum für Kultur, Theater und Pädagogik im Bereich der offenen Kinder-, Jugendsozial- und Gemeinwesenarbeit. Am Samstag, 03. Juli 2010, soll die TheaterwerkSTADT offiziell eröffnet werden. Der Tag wird in Form eines Jahrmarktes vor dem Gelände der TheaterwerkSTADT und am Sportplatzrand gestaltet. Ein vielfältiges Kulturangebot ist dafür geplant. Um möglichst viele Bürger_innen aus Müncheberg und Umgebung zu erreichen, planen wir u.a. einen Flohmarkt, an dem sich alle Bürger ganz individuell beteiligen sollen. Wenn Sie, liebe Müncheberger/innen, noch alte Möbel oder Kleidungsstücke im Keller haben und verkaufen oder einen Infostand von ihrem Verein vertreten möchten, haben Sie an diesem Tag hier die Möglichkeit dafür (eine Voranmeldung wäre zur Organisation sehr wünschenswert).
Wir würden uns sehr freuen, ein breites Spektrum an Gästen begrüßen zu können, die das neue Projekt des Jugendfördervereins „Chance“ e.V. kennenlernen möchten. Unser Ziel und Wunsch ist es, uns mit Privatpersonen und Institutionen der Region zu vernetzen. Selbstverständlich spielt das Medium Theater an diesem Tag eine wichtige Rolle. So erwarten wir z.B. eine Berliner Improvisationstheatergruppe (Die Glückskekse), aber auch ein Gastschauspiel (Spiel(B)Trieb, Berlin) und Filmvorführungen. Essen, Getränke, musikalische und kulturelle Beiträge umrahmen den Tag.

13.00 Uhr Eröffnung
15.00 Uhr Improvisationstheater
16.00 Uhr Buntes Treiben, Filmvorführungen
20.00 Uhr Theaterprojekt chic seele

Das Highlight ist die erste eigene Produktion der TheaterwerkSTADT, das Theaterprojekt „chic seele“. „chic seele“ ist ein autobiografisches Schauspiel mit Laien, über vielfältige Brandenburger Memoiren, dargestellt an der Symbolik eines Mietshauses. Ob Zugezogen, Rentner oder Alkoholiker, jeder findet in diesem Haus seinen Platz. Eine zynische, überspitzte, nachdenkliche Collage verschiedener Lebensgeschichten, theatralisch und musikalisch inszeniert.
Darsteller: Michelle Capizzi (14), Jens Keller (46), Elke Kirsten (18), René Langenbacher (23), Robert Ohde (28), Eva Reimelt (56), Olaf Schmidt (45), Laura Schönwald (15)
Band: Frank Eisermann (43), Robert Ohde (28), Tobias Pohl (16), Gerd Schneider (54).

Fragen, Informationen, Anmeldung:
TheaterwerkSTADT
Rudolph-Breitscheid-Straße 19
15374 Müncheberg
Tel.: 033432 758092
theaterwerkstadt@jfv-chance.de

„Wir haben zwar nen Schatten, aber die Taschen voller Sonnenschein.“

Carolin Schönwald
(Projektleitung)

Neues aus der Kita «Pusteblume»

Oma und Opa bei den «Pusteblumen»
Am 22.04.2010 hatten wir am Nachmittag unsere Oma´s und Opa´s eingeladen, denn «Dankeschön» wollten wir Euch allen sagen.
Der Zirkus «Naseweis» hat sich Euch vorgestellt mit Reiter, Clown und wilden Tieren im Zirkuszelt.

Viel Applaus gab es auch für Direktor und Jongleure, mit dem Mäuschentanz beendeten diesen Spaß die Akteure.
Es kamen viel mehr als gedacht, und jeder wurd mit Kaffee und Kuchen bedacht.
Mit großem Staunen grunzt nun unser «Spendenschwein», denn 75,00 EUR fielen in sein Bäuchlein rein.
Habt Dank! - Die Spende ist gut angekommen und wird für unseren «Matschplatz» genommen.
Bleibt alle munter und froh, im nächsten Jahr gibt es wieder eine Show.
Bis bald, Euch großen und kleinen Pusteblumen.

«Wettkampffähig»
Ein Dankeschön an Familie Kai Lindner. Sie sind die Sponsoren unserer neuen Pusteblumen-T-Shirts. Ab jetzt treten wir auch namentlich aktiv bei den Wettkämpfen und Veranstaltungen auf.
Wir und alle Kinder haben sich sehr darüber gefreut und sind stolz auf unser neues Outfit.
Danke, Eure Obersdorfer Pusteblumen!

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

75. Geburtstages

möchte ich mich bei meinen Kindern, Schwiegerkindern und Enkelkindern, bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Herzliches Dankeschön den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr sowie an das Team Olaf Schulze und allen Helfern für das tolle Buffett sowie an „Elke“ für die gute Stimmung.

Müncheberg, im Mai 2010 *Klaus Katschmarek*

S-H-M
Sanitär - Heizung - Müncheberg GmbH
Bergstraße 18e
15374 Müncheberg
Havarienummern:
Tel.: 033432/ 8 91 27
Fax: 033432/ 8 92 91
0171/ 74 12 271
Reparatur, Modernisierung, Neuanlagen
- Sanitär, Bäder, Abwasserleitungen im Innen- und Außenbereich
- Heizung, Gas-, Öl- und Solaranlage
- Havarie- und Kundendienst für Heizung- u. Sanitäranlagen aller Art, Beseitigung von verstopften Abwasserleitungen

Ökumenischer Bläsergottesdienst zum Stadtfest mit Bläsermusik am 27. Juni 2010 um 10.00 Uhr in Müncheberg

Die ökumenischen Kirchengemeinden der Stadt Müncheberg sowie der evangelische Posaunenchor Müncheberg unter der Leitung von Friedemann Scholle laden herzlich zu einem besonderen Bläsergottesdienst am Sonntag, den 27. Juni 2010 um 10 Uhr in die St. Marien Stadtpfarrkirche ein.
Es erklingen viele doppelchörige Bläsermusiken alter und neuer Meister, Werke aus der Renaissance, dem Barock, der Neuzeit bis hin zu moderner Pop- und Gospelmusik. Aber auch zum Mitsingen und Hören bekannter Melodien, Kirchen- und Volkslieder wird herzlich eingeladen.
Der evangelische Posaunenchor Müncheberg, der vor kurzem sein 50-jähriges Bestehen feierte, würde sich sehr über Ihr Kommen zu dem schon traditionellen Sommerbläserkonzert und dem Interesse an der Bläsermusik freuen.
Dieser ökumenische Bläsergottesdienst findet im Rahmen des Müncheberger Stadtfestes vom 25. - 27. Juni 2010 statt und ist daher wichtiger Bestandteil im Programmablauf des diesjährigen Stadtfestes.

Für den ev. Posaunenchor
Friedemann Scholle

Eichendorfer Mühle Brandenburg e.V.
HALTEPUNKT Alte Schule in Hermersdorf

4. Juni ab 19:30 Uhr
Auftakt zum Humpelbergfest
Lagerfeuer, Fassanstich und Jugenddisco auf der Festwiese

4. Juli
4. HUMPELBERGFEST
Programm wird rechtzeitig bekannt gegeben

donnerstags
LEBENSKURVE
Eine Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholabhängigkeiten

11. Juni, 19:30 Uhr
Filmabend mit Gesprächsangebot
Fateless - Roman eines Schicksallosen
Lajos Koltai, Ungarn / Deutschland / Großbritannien 2004

27. Juni
Jahresfest des Eichendorfer Mühle e.V.

jeden Dienstag von 16:15 bis 17:45 Uhr
NA – S e l b s t h i l f e g r u p p e
Kontakt über Eva, Tel.: 033432 / 746453

jeden Mittwoch ab 18:30 Uhr
S P I E L E A B E N D

bis zum 20. Juni
Fotoausstellung
„Historisches Hermersdorf“
in der Kirche, geöffnet:
Sa. Und So. 15-17 Uhr
Oder nach Vereinbarung unter 033432/71653

Samstag, 26. Juni
Einladung zum Jahresfest der Einrichtung
14.00 Uhr Eröffnungsveranstaltung
in der Hermersdorfer Kirche
17.00 Uhr Konzert mit Kenia-Musikprojekt
dessen Musikstil von Pop, Soul, Gospel bis zu traditionell kenianischer Musik reicht. Nach ihrer Konzerttournee durch Deutschland wollen sie 2010 verschiedenen sozial-missionarische Einrichtungen in Kenia besuchen und unterstützen.

Für Beköstigung ist wieder gesorgt. Einen frohen Aufenthalt mit guten Begegnungen wünschen alle Mitarbeiter.

Café Konsum

Die Sporttanzgruppe der Seniorinnen
Trifft sich immer donnerstags in der Zeit von 13.45 - 14.45 Uhr in den Räumlichkeiten des Vereins. - Wir suchen noch Verstärkung. -

Wir vermieten Räumlichkeiten für Feiern, Schulungen, Vorträge usw.!
Sie planen eine größere Feier bzw. Veranstaltung und suchen noch die passenden Räumlichkeiten? Kommen Sie nach Obersdorf. Der Cafè Konsum e.V. vermietet seine Räumlichkeiten für Feiern und Veranstaltungen aller Art.
Bei Mietung des Objektes stehen Ihnen gepflegte Räumlichkeiten mit einer funktionstüchtigen Küche (Herd, Kühlschrank, Spüle, Geschirr und Besteck) sowie sanitäre Einrichtungen zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:
Karin Paschen Tel. 73913 (wenn ich nicht da bin, können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen)
oder per E-Mail: jciak_deutschmann@web.de

SG Müncheberg Spielansetzungen

Alte Herren
04.06. 19:00 Uhr
SG Klosterdorf - SGM

11.06. 19:00 Uhr
SGM - Traktor Kienitz

19.06. 15.00 Uhr
Meisterschaftsendspiel der Alte Herren-Mannschaften in Wriezen

1. Männer
05.06. 15.00 Uhr
Die Tuchebander - SGM I

12.06. 15.00 Uhr
SGM I - RW Neuenhagen

19.06. 15.00 Uhr
Petershagen/Eggersd. - SGM I

2. Männer
05.06. 15.00 Uhr
SG Trebnitz - SGM II

12.06. 13.00 Uhr
SGM II - SG Sachsend./Dolgelin II

A-Junioren
12.06. 13.30 Uhr
Pokalendspiel in Gorgast
SG Müncheberg - SV Victoria Seelow

C-Junioren
06.06. 09.00 Uhr
SGM - SG Kosterdorf 75

12.06. 10.00 Uhr
Pokalendspiel in Gorgast
SG Müncheberg - BW Petershagen/Eggersdorf

D-Junioren
05. oder 06.06. 09.00 Uhr
MSV Rüdersdorf - SG Müncheberg

E-Junioren I
02.06. 18.00 Uhr
SGM I - Bad Freienwalde

05.06. 09:00 Uhr
Fredersdorf/Vogelsdorf - SGM I

E-Junioren II
05.06. 09.00 Uhr
SGM II - FC Concordia Buckow/Waldsieversdorf

Eine erfolgreiche Saison geht ihrem Ende entgegen - für die letzten Spiele der Saison allen Mannschaften viel Glück.

Café Konsum e.V. informiert:

Kaffeetrinken
dienstags, 15.00 Uhr

Sporttanzgruppe der Seniorinnen:
immer donnerstags von 13.45 – 14.45 Uhr

Veranstaltungskalender zur 17. Brandenburgischen Seniorenwoche vom 14. - 18.06.2010 in der Stadt Müncheberg

Montag, 14. Juni
15.00-16.30 Uhr
evangelische, - katholische Kirchengemeinde und evang.-freikirchliche Gemeinde
Seniorenandacht mit Pfarrer Jost in der evangelischen Kirche St. Marien für die Senioren der Stadt Müncheberg einschließlich Bewohner des Heimes (auch für jüngere Menschen empfehlenswert)
Organisator:
Altenpflegeheim der Stadt Müncheberg

Dienstag, 15. Juni
10.00-13.00 Uhr
Altenpflegeheim der Stadt Müncheberg (Speiseraum Erdgeschoss)
Kinder im Vorschulalter (Kita's aus Müncheberg) gestalten kulturelle Beiträge für die Bewohner des Heimes, anschließendes gemeinsames Mittagessen für Jung und Alt
Organisator:
Altenpflegeheim der Stadt Müncheberg

Mittwoch, 16. Juni
14.30-18.00 Uhr
Stadt Müncheberg
Bunte Veranstaltung für alle Senioren Müncheberg und seiner Ortsteile mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken, kultureller Umrahmung, Tanz und Gästen aus der Partnerstadt Witnica und Informationen der Bürgermeisterin zu aktuellen Vorhaben in der Stadt Müncheberg
Im großen Saal des ZALF in Müncheberg, Eberswalder Str. 84
Organisator:
Verantwortliche für Seniorenarbeit der Stadt Müncheberg

Freitag, 18.Juni
13:30 - 17:30 Uhr
Rundfahrt durch die Ortsteile der Stadt Müncheberg - „Was gibt es Neues?"
Busfahrt für Senioren durch alle Ortsteile der Stadt Müncheberg als Rundfahrt mit Gelegenheit sich mal wieder umzusehen.
Dazu gibt es
interessante Informationen einer Stadtverordneten zu den einzelnen Orten über Neues und Aktuelles zur Ortsentwicklung.
Organisiert wird auch ein gemeinsames Kaffeetrinken bei einem Zwischenstopp
Organisator:
Frau Müller im „TreffPunkt für Senioren"
OT Müncheberg

Ihre Ansprechpartner für Seniorenarbeit in den Ortsteilen und der Stadtverwaltung Seniorenbeirat der Stadt Müncheberg:

Jahnsfelde
Frau Schilling ,Tel. 033477/4140
Eggersdorf
Frau Plötz Tel. 033432/70979
Hoppegarten
Prof. Dr. Winzer, Tel.033432/70839
Obersd./Münchehofe
Frau Lau, Tel. 033432/8762
Trebnitz
Frau Koball, Tel.033477/4220
Hermersdorf
Frau Kestin, Tel. 033432/8693
Müncheberg
Frau Dallmann, Tel. 033432/70261
Frau Roth, Tel. 033432/70404 ab 13.00 Uhr
Frau S. Müller, Tel. 033432/72502
Herr Wohlfeil, Tel. 000342/71449
Stadtverwaltung
Frau Worms, Tel. 033432/81112
Altenpflegeheim Müncheberg
Herr Pohl, 033432/790

Weitere Ansprechpartner:
„TreffPunkt für Senioren"
Frau Müller, Tel. 033432/790

Jahresprogramm 2010 Eggersdorfer Seniorentreff 13. bis 20. Juni 2010 Seniorenwoche

14. Juni
Seniorenandacht in Sankt Marien

16. Juni / 14:30 - 18 Uhr
Zentrale Veranstaltung im ZALF

18. Juni / 13:30- 17:30 Uhr
Busfahrt durch alle Ortsteile

07. Juli / 14:30 Uhr
Besichtigung der Gärtnerei Apfeltraum, anschließend Kaffeeklatsch
Treff: Seminarraum Apfeltraum

01. Sept. / 13 bis 18 Uhr
Schifffahrt auf dem Schermützelsee, Einkehr ins Kaffee, mit Busrundfahrt durch die Märkische Schweiz
Treff: Bushaltestelle Eggersdorf
Preis: ca. 26 EUR pro Teilnehmer (ohne Kaffee und Kuchen)

06. Okt. / 14:30 Uhr
Vortrag mit Herr Klaus Stieger
„Historische Ansichten von Müncheberg"
anschließend Kaffee und Kuchen
Treff: Seminarraum Apfeltraum

03. Nov. / 13:30 Uhr bis 18 Uhr
Besuch des Seniorenkabaretts in Frankfurt (Oder), die Oderhähne: „Einer ertrage des anderes Lust"
Treff: Bushaltestelle Eggersdorf
Preis: ca. 30 EUR

06. Dezember
Seniorenweihnachtsfeier

Ich bitte um verbindliche Anmeldung zur Teilnahme an:
01. September, Schifffahrt auf dem Schermützelsee und
03. November, Besuch des Seniorenkabaretts

Anmeldungen können Sie gern bis zum 7. Juli 2010 beim Seniorentreff oder telefonisch unter 033432 70979 oder persönlich bei mir zu Hause, Gölsdorfer Str. 3 in Eggersdorf machen.

Ihre Seniorenbeauftragte
und die Mitwirkenden

Gepachteter Garten abzugeben, in Müncheberg am Kleinbahnhof. ca. 400 m² mit Geräteschuppen und E.-Anschluss. Informationen unter: Tel. 033433/ 15 77 99

Erinnerung!

Die Fragebögen zur Meinungsbildung über die Entwicklung der Innenstadt, die am 26. April 2010 mit den Müncheberger Nachrichten verteilt wurden, sind bitte bis zum 15.06.2010 im Rathaus abzugeben.
Wir danken für Ihre Unterstützung.

Arbeitsgruppe Stadtentwicklung

17. Brandenburgische Seniorenwoche Showprogramm und Tanz für Senioren

Im Rahmen der 17. Brandenburgischen Seniorenwoche sind alle Seniorinnen und Senioren aller Ortsteile der Stadt Müncheberg, herzlich zu einem unterhaltsamen Nachmittag

am Mittwoch, dem 16.06.2009,
um 14:30 - 18:00 Uhr,
im ZALF Müncheberg, großer Saal, eingeladen.

Nach der Begrüßung durch die Bürgermeisterin Frau Dr. Barkusky erfolgt ein gemeinsames Kaffeetrinken. Unter dem Motto „Revue der guten Laune" präsentiert Entertainer Lupo ein Showprogramm aus Humor, Gesang und Tanzmusik. Zur Unterhaltung für Sie gibt es eine Gastdarbietung von „Mike Maverick & Mr. George", eine Show mit viel Witz, Gesang und Parodie.

Seniorenbeirat
der Stadt Müncheberg

Neue Kursangebote der Johanniter im Monat Juni

Sie sind herzlich zu folgenden Kursangeboten der Johanniter Unfallhilfe eingeladen, machen Sie sich kurz vor der Urlaubszeit fit in Erster Hilfe:

28.06. / 17:30 - 21:30 Uhr
Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Kind
dieser Kurs ist an Eltern, werdende Eltern sowie alle Interessierten gerichtet, die bei lebensbedrohlichen kindlichen Notfällen handlungsfähig sein wollen
Kosten: 18.00 Euro

29.06. / 18:00 - 21.00 Uhr
Erste Hilfe – fresh up
dieser Kurs ist an alle Interessierten gerichtet, die in kurzer Zeit das Wichtigste aus der Ersten Hilfe auffrischen wollen
Kosten: 15.00 Euro

Die Kurse finden erst ab 8 angemeldeten TeilnehmerInnen statt. Kursort: Müncheberg
Anmeldung / Fragen: unter 033432/ 73022 bei Frau Morcinek

Die Johanniter
Aus Liebe zum Leben

Die kleine Handwerkstatt... ... lädt herzlich zu folgenden Werkstattangeboten ein

03.06. / 16:15 - 17:45 Uhr
kleiner Workshop zum Kräutertee
... Ausprobieren, Kosten, selber mischen...
Kosten: 5,00 EUR p.P.
Anmeldung erwünscht

10.06. / 16:15 - 17:45 Uhr
Stricken für Einsteiger
Kosten: 3.00 EUR p.P.+ Materialkosten
Sie können auch das eigene Strickmaterial mitbringen. Anmeldung erwünscht

17.06. / 16:15 - 17:45 Uhr
Kinderwerkstatt: Malen mit Naturmaterialien
Pflanzensaft, Blütenbrei, Holzkohle & Co. ergeben auf Papier ein interessantes Ergebnis.
für Kinder ab 4 Jahren
Kosten: 5,00 EUR p.P.
Anmeldung erwünscht

Info's gibt es unter Tel: 033432/ 73022. „Die kleine Handwerkstatt" finden Sie in Müncheberg, Fürstenwalder Str. 11 etwas versteckt im Garten.
Wir haben immer donnerstags von 16:00 - 18:00 Uhr geöffnet.

VHS Müncheberg - Frühjahrssemester 2010

Kontakt über 033432 / 81105 oder 70931
E-Mail: thomas-reichelt@stadt-muencheberg.de

Exkursion in den Wörlitzer Park
Der genaue Ablauf und die Teilnehmerbeitrag werden rechtzeitig im Anzeiger bekannt gegeben.

Reiseleitung:	Frank Geißler
Tag/Zeit:	Sa., 03.07.2010/ 8.00 Uhr,
Treff:	Stadtbushaltestellen, ab Bahnhof
Gebühr:	ca. 40,00 EUR

Kunst im Freien
Die Montagsmaler laden Sie und Ihre Freunde sehr herzlich zur alljährlich wiederkehrenden Garten- und Kunstausstellung ein. Für eine deftige Mahlzeit ist in der Mittagszeit gesorgt, hausgebackener Kuchen und Kaffee wird gern gereicht.

Tag/Zeit:	So., 27.06.2010 11.00-18.00 Uhr
Ort:	Familie Ines Jaitner, Waldstr. 46, Müncheberg
Unkostenbeitrag:	2,00 EUR

E.i.B. Elektroinstallation Bork
Elektromeister
Tel.: 033477 - 5 47 54
Fax: 033477 - 5 47 53
Funk: 0173 - 2 36 45 58
Trebnitzer Hauptstraße 41 • (OT Trebnitz)
Elektroinstallation für: Haushalt - Gewerbe - Industrie
Verlegung und Montage von LWL, Antennenanlagen
Telefonanlagen, Datentechnik
Blitz- und Überspannungsschutz, Solaranlagen
(Photovoltaikanlagen), Wartungs-u. Reparaturarbeiten

Gerd´s Gartenservice
Pflasterarbeiten jeder Art
Gartenum- und Neugestaltung
Gartenpflege
Fragen Sie den Fachmann!
Gerd Jahns
Hermersdorfer Str. 14 • 15374 Müncheberg/OT Obersdorf
Tel.: 033432 / 74 60 40 Funk: 0177 / 6 48 71 53
www.gerds-gartenservice.de

Fliesenleger
Tobias Schrell
Trockenbau | Trockenputz | Wandverkleidung
Berliner Strasse 55
15377 Buckow
Tel.: (03 34 33) 5 67 13
Fax: (03 34 33) 5 70 91
Funk: 0175 / 3 66 64 15
Fliesen
Platten
Mosaik
Naturstein

Ina Schönfelder
Kosmetikstudio - Fachberatung für Haut, Hautpflege und Cosmetic
Entspannung für Körper, Geist und Seele.
Ahornring 6 • 15374 Müncheberg • Fon & Fax 033432 / 7 33 31

Vermessung & Gutachten
Dipl.-Ing. Matthias Kalb
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur im Land Brandenburg. Sachverständiger für die Bewertung von bebauten u. unbebauten Grundstücken
Geschäftstelle: Buchhorst 3 • 15344 Strausberg
Tel.: 03341 - 31 44 20 • Fax: 03341 - 31 44 10
mail@vermessung-kalb.de • www.vermessung-kalb.de

REUM
Reparatur Service
Reparaturen aller Art
Dachfenster Einbau ▪ Dachreparatur ▪ Kurierdienst
Reparatur & Reinigung von Dachrinnen
Schornsteinverkleidung ▪ Maurerarbeiten
Telefon: 033432 / 74 64 76

Waldgrabstätte Erwin Baur bei Brigittenhof - ein lohnendes Wanderziel

Freundes- und Förderverein der Forschung in Müncheberg e. V.

Bereits vor einem Jahr haben wir über die Umgestaltung der Gedenkstätte mit dem Grab des Gründers der Forschungseinrichtung Müncheberg Erwin Baur berichtet.
Das Areal ist zu einer landschaftsoffenen Anlage umgestaltet worden, die einerseits der Persönlichkeit des Biologen, Pflanzenzüchters, Tierhalters und Jägers gerecht wird und andererseits durch die Öffnung in die Landschaft den Bogen zu der heutigen Forschung im Leibniz- Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF e. V.) schlägt.
Die Gestaltung ist unter Beachtung der eiszeitlich geprägten Landschaft mit Kuppen und Senken, trockenen Hohlformen und Söllen, Saumbereichen zwischen Feldern und Wäldern, Trockenrasen und steinreichen, sandigen Ackerböden geschehen. Wenige Niederschläge und eine ausgeprägte Frühsommertrockenheit sind weitere Merkmale. Viele Jahrhunderte waren die Menschen auf die landwirtschaftlichen Produkte der Bauern angewiesen und das prägte die Nutzung.
Der offene Blick in die Landschaft mit Roggen-, Mais- und Rapsanbau zeigt diese Nutzung auch heute noch. Daneben sind ökologisch sehr wertvolle Kleinode erhalten und machen diese Landschaft zu einem bevorzugten Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere und zu einem wundervollen Erlebnis für die Menschen
Die Waldlichtung mit Grabanlage, Gedenkstein und großem schlichten Kreuz umfasst einen für Brandenburg typischen Trockenrasen mit reicher Frühjahrsflora, gesäumt von Findlingsgruppen verschiedener Größe zum Ausruhen und Genießen der vielfältigen Natur. Im Kontrast dazu liegt direkt nördlich im Wald ein Feuchtbiotop mit Bärlauch, Aronstab, Waldhyazinthen, Haselwurz und Königsfarn. Untermalt wird der friedliche Eindruck vom Zwitschern der Vögel und vom Quaken von Fröschen und Unken.
Mit der Aufklärung der vielfältigen Prozesse in diesen von der Eiszeit geprägten Landschaften Brandenburgs befassten und befassen sich die Wissenschaftler in Müncheberg.
Das Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF e.V.) wurde 1992 gegründet und betreibt heute grundlagenorientierte Erforschung von Ökosystemen in Agrarlandschaften und entwickelt ökologisch, ökonomisch und sozial vertretbare Landnutzungssysteme für die ländlichen Räume. (Weitere Inforationen: www.zalf.de)
Ab Juni wird eine Informationstafel vor Ort, gestaltet vom Förderverein Forschung in Müncheberg, der DTP- Werbung und den Handwerkern des ZALF, vor Ort Informationen zur Waldgrabstätte geben. Wir empfehlen Ihnen eine Wanderung oder eine Radtour dorthin, es lohnt sich.

M. Frielinghaus

Foto: H. Schäfer

Immobilienservice Christine May
Verwaltung
Vermietung
Verkauf
Am Kleinbahnhof 4 • 15374 Müncheberg
Telefon: 033432 / 74 68 37 • Fax: 74 68 36
Funk: 0152 / 236 433 84
Mail: immobilienservice-may@t-online.de
www.immobilienservice-may.de

Tischlerei Uwe Heidemann
Hermersdorfer Str. 21 • 15374 Obersdorf
Tel. 033432 / 7 00 65 • Fax 9 18 61 • Funk 0171 / 4 93 45 09
Wir bieten an:
Fenster und Türen aus Holz, PVC und Alu
Rolladen aus PVC und Alu • Garagentore • Innentüren
Montage von Bauelementen • Holzarbeiten aller Art
Verlegung von Fußböden (Dielen und Laminat)
Trockenbau • Decken- und Wandverkleidungen

Im Rahmen einer Mitgliedschaft im Lohnsteuerhilfeverein e.V. ist eine Beratung und die Erstellung einer Einkommensteuererklärung möglich.
Für Arbeitnehmer, Beamte und Rentner
Terminvergabe nach Vereinbarung:
Helga Franke, Tel. 033432 / 89 740
Ernst-Thälmann-Straße 30, 15374 Müncheberg

Physiotherapie
Praxisgemeinschaft U. Brandt & C. Wendorff
Massage, manuelle Therapie,
Elektrotherapie, Kältetherapie,
Fußreflexzonen Massage
Fango, Krankengymnastik u.m.
Münchehofer Weg 83 Tel.: 033432/ 73 60 38
Mo-Do 8 - 19 Uhr • Fr 8 - 15 Uhr & nach Vereinbarung

Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land Stadtpfarrkirche St. Marien - Veranstaltungen und Gottesdienste

Müncheberg

06.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
13.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
20.06.		Kreiskirchentag in Altlandsberg
27.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst
23.05.	10.00 Uhr	ökumenischer GD zum Stadtfest Posaunengottesdienst

Obersdorf

06.06. 9.00 Uhr Gottesdienst

Jahnsfelde

06.06. 10.30 Uhr Gottesdienst

Eggersdorf

13.06. 9.00 Uhr Gottesdienst

Christenlehre Müncheberg

Mittwochs: 1. Gruppe ab 15.00 Uhr und
2. Gruppe ab 16.00 Uhr
im Gemeindehaus Dietrich Bonhoeffer

Posaunenchor Müncheberg

Mittwoch, 17.00 Uhr
Nachwuchsbläsergruppe
Gemeindehaus Dietrich Bonhoeffer
Donnerstag, 19.00 Uhr
Gemeindehaus Dietrich Bonhoeffer

Posaunenchor Hoppegarten

Freitag, 18.30 Uhr
Gemeinderaum Hoppegarten

Chor Müncheberg

Montag, 18.00 Uhr, Sakristei

Bastelkreis

Donnerstags, 14.00 Uhr, Sakristei

Senioren/Gemeindekreise

Eggersdorf, 09.06. 15.00 Uhr
Müncheberg 06.06., 15.06. 15.00 Uhr
Hoppegarten, 16.06., 15.00 Uhr

Besichtigung Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr und mit beginn der Sommerzeit von 13.00 - 17.00 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Folgende Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit:

- Sonntag, den 06. Juni 2010
  Familie Müller
- Sonntag, den 13. Juni 2010
  Familie Schauer
- Sonntag, den 20. Juni 2010
  Familie Wolf
- Sonntag, den 27. Juni 2010
  Familie Sehlke

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Stadtpfarrkirche Müncheberg

03.06.-18.07.2010
Vernissage: 03.06.2010,19.00 Uhr
„60 Jahre SG Müncheberg“
Ausstellung zur Vereinsgeschichte

06.06. 17.00 Uhr
Benefizkonzert zu Gunsten der Schule am Tornowsee
Con Mot(t)o Streichquartett
„Von armen Rittern und musikalischen Tieren...“
G.Ph.Telemann, Wolfgang Schröder
Eintritt: 10,-/7,- EUR

08.06. 19.00 Uhr
Sonderkonzert
SIRIN
Kleinode östlicher Gesänge des 15.-18.Jh
Eintritt: 10,-/7,- EUR

20.06. 17.00 Uhr
Kvintetti, Finnland
„Alles Romantik“
Werke von Dvorak, Jadasohn, Schumann
Eintritt: 10,-/7,- EUR

Herzliche Einladung zur Busfahrt für Senioren am 18. Juni 2010

TreffPunkt für Senioren

Im Rahmen der Brandenburger Seniorenwoche führt der „TreffPunkt für Senioren“ am 18. Juni 2010 eine Busfahrt durch fast ganz Müncheberg durch!
Haltepunkte sind Trebnitz (um 13.30 Uhr), Jahnsfelde, Hermersdorf, Obersdorf, Müncheberg (Am Kirchberg 1), Dahmsdorf, Eggersdorf und Hoppegarten.
In Hoppegarten genießen wir gemeinsam eine gemütliche Kaffeetafel und eine kleine kulturelle Überraschung. Danach werden alle wieder an ihren Ort zurück gebracht (Ankunft Trebnitz ca. 17.30 Uhr).
Für einen Unkostenbeitrag von 7,00 Euro genießen Sie einen erlebnisreichen Nachmittag. Frau Roth gibt zu den einzelnen Ortsteilen unterwegs kleine Berichte.
Teilnahme nur nach vorheriger Anmeldung möglich, die Plätze sind begrenzt!
Anmeldung bitte mit Namen und gewünschtem Abfahrtsort telefonisch unter
03 34 32 / 790 bis zum 14. Juni 2010!

Wir freuen uns auf Sie!
Kerstin Müller

Zahnärzte in Brandenburg: Schnelle Suche im Internet

Onlinedienst der Landeszahnärztekammer für Patienten
Ein ausgebrochener Schneidezahn, eine beschädigte Zahnspange oder die längst fällige Vorsorgeuntersuchung nach einem
Umzug: Ein Besuch beim Zahnarzt oder Kieferorthopäden steht an. Damit sich der Patient auch in einer fremden Stadt schnell zurechtfindet und die Suche nach einer Praxis in der näheren Umgebung erleichtert wird, hat die Landeszahnärztekammer Brandenburg (LZÄKB) auf ihrer Homepage www.lzkb.de einen Onlinesuchdienst eingerichtet.

Das Internetangebot der LZÄKB ermöglicht es, unter den 1.663 in Brandenburg niedergelassenen Zahnärzten, Kieferorthopäden und Oralchirurgen auf Anhieb eine umliegende Praxis ausfindig zu machen. „Der Onlinedienst, auf den der Nutzer direkt von der Startseite zugreifen kann, hilft dem Patienten nicht nur bei der schnellen und direkten Suche nach dem benötigten Facharzt, sondern bietet auch Patienten mit Behinderung die Möglichkeit, eine rollstuhlgerechte Praxis zu finden“, erläutert Dr. Eberhard Steglich, Vizepräsident der LZÄKB. Das Besondere dabei: Sie können zudem Praxen auswählen, die eine ambulante Behandlung unter Narkose oder Hausbesuche anbieten.

Wie finde ich einen Zahnarzt in der Umgebung?
Die Anwendung der Suchmaschine auf der Internetseite www.lzkb.de folgt drei einfachen Schritten. Zunächst wählt der Patient die zutreffende Region in Brandenburg aus. Anschließend kann das Fachgebiet und optional eine Behandlungsmöglichkeit festgelegt werden. Um Kontakt mit dem Zahnarzt aufnehmen zu können, erhält der Patient eine detaillierte Übersicht mit stets aktuellen Informationen zur Adresse, Telefonnummer sowie
- falls vorhanden
- E-Mail- und Internetadresse. „Unser Ziel ist es, eine schnelle Patientenversorgung in Brandenburg zu gewährleisten. Das Online-Angebot, das eine individuelle Suche ermöglicht, unterstützt dieses Anliegen“, betont Dr. Steglich.
Neben dem Zahnarzt-Suchdienst bietet die Homepage der LZÄKB noch weitere hilfreiche Informationen und Links für Patienten an, wie beispielsweise zu Zahnarzt- und Apothekennotdiensten oder zum Thema Zahnpflege.

Zusätzliches Online-Angebot:
Die Landeszahnärztekammer Brandenburg und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg (KZVLB) sind über das gemeinsame Internetportal www.zahnaerzte-in-brandenburg.de erreichbar, über das die Zahnarztsuchfunktion ebenfalls genutzt werden kann.
Zusätzlich finden Patienten auf der Homepage der LZÄKB auch die Patientenzeitschrift „ZahnRat“ mit Tipps zur Mundgesundheit oder die im Land Brandenburg zur Verfügung stehenden Beratungsstellen für persönliche Gespräche mit einem Zahnarzt.

Weitere Informationen für Patienten und Journalisten gibt es im Internet unter www.lzkb.de.

Landeszahnärztekammer Brandenburg

Bestattungshaus Weißgerber

Karl-Marx-Straße 28
15374 Müncheberg
Tel.: (033432) 378

Breite Straße 32
15306 Seelow
Tel.: (03346) 88 966

- 24h - Dienst
- Särge in allen Preislagen
- Überführung In- u. Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- eigene Kühlanlage
- Abschluß von Vorsorgeverträgen

Für die Beantragung von Witwenrenten steht Ihnen der Rentenälteste, Herr Dieter Metag, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Bestattungshaus Weißgerber in Müncheberg zur Verfügung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Paul Schulz

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden unseren herzlichsten Dank.
Besonderer Dank gilt den Schwestern der Diakonie, der Arztpraxis Dr. Koster, dem Redner Herrn Ritter für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Weißgerber.

In stiller Trauer
seine Kinder mit Familien

Müncheberg, im Mai 2010

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen und Blumen sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte meines lieben Mannes

Reinhard Schuck

sage ich allen Verwandten und Bekannten herzlichen Dank.
Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Ritter und dem Bestattungshaus Weißgerber.

In stiller Trauer
Ilona Schuck und Angehörige

Müncheberg, im Mai 2010

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Günter Loppe

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden unseren herzlichsten Dank.
Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Ritter für die tröstenen Worte sowie dem Bestattungshaus Weißgerber für die liebevolle Ausgestaltung der Feierhalle.

In stiller Trauer
im Namen aller Hinterbliebenen
Peter Loppe und Familie

Müncheberg, im Mai 2010

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Geldzuwendungen und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meiner lieben Frau, unserer guten Mutter, Oma, Uroma und Schwester

Irma Ambos

sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten unseren herzlichen Dank.
Besonderer Dank gilt der Privatpflegestation Buckow Melitta Schubert und Gundula Gunia und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Immanuel Klinik Rüdersdorf.

In stiller Trauer
Ewald Ambos
die Kinder und Enkelkinder
und Anverwandte

Hoppegarten, im Mai 2010

Bestattungshaus

Rico Streul 24 h

in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72

☎ 033432 / 74 70 98

Es berät Sie
Herr Rico Streul

- Hausbesuche
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen
- preiswerte Bestattungen
- Überführungen / In- und Ausland

In Zusammenarbeit mit dem Blumenhaus Armin Weißgerber und dem Café Pfeiffer.
Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente.

Nach kurzer, schwerer Krankheit verstarb mein Bruder und Schwager

Rudolf Wolff

* 30.07.1928 † 10.05.2010

im AWO-Seniorenzentrum „Anne-Frank" in Seelow. Auf diesem Wege möchten wir uns für die gute Pflege und Betreuung recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Rico Streul für die würdige Ausgestaltung der Trauerfeier und die gesprochenen Worte sowie dem Blumenhaus Armin Weißgerber.

In stillem Gedenken
Erika Pruß geb. Wolff und Ehemann Herbert

Müncheberg, im Mai 2010

Erstellung Firmenstempel
Firmenschilder
Leuchtschilder
Bauschilder
Gerüstplanen
Gerüstnetze
Autobeschriftung
Visitenkarten
Briefbögen
Durchschreibesätze
Endlospapier
Flyer
Firmenprospekte
Katalogen
Broschüren
Zeitungen
Karten
Plakate
T-Shirt-Druck
Druck kleiner Auflagen
Scanservice
Stempel
Anzeigenwerbung

DTP-Werbung

Gartenstr. 2 b, 15374 Müncheberg
Telefon: 033432 - 89 308
Telefax: 033432 - 89 557

Wir gestalten und entwerfen Ihre ganz persönlichen Drucksachen für feierliche Anlässe und stellen sie auch in kleinen Auflagen her, z.B. für Hochzeiten, Geburtstage, Jugendweihe und andere Jubiläen.

Was bleibt ist Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck und Geldspenden sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte meines Mannes und Vaters

Gerhard Werk

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Saul für seine tröstenden Worte, dem Bestattungshaus Rico Streul für die würdevolle Begleitung und hilfreiche Unterstützung in den schweren Stunden, dem Blumenhaus Weißgerber, der Gemeinschaftspraxis Dr. Koster sowie der Gaststätte „Schützenhaus".

Im Namen aller Angehörigen
Anneliese Werk

Hoppegarten, im April 2010

Wir filtern Ihr Trinkwasser • Sorgen für Brandschutz

Vernetzen Biotope • Sorgen für Artenvielfalt

Pflegen die Kulturlandschaft • Erhalten Wiesen und Heiden

Und können von unserer Arbeit für die Gesellschaft nicht Leben

Ihre Schäfer in Deutschland sterben aus

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Die Bürgermeisterin, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de
Auflage: 3.300 Stück Die Müncheberger Nachrichten werden kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Die Müncheberger Nachrichten erscheinen in der Regel einmal monatlich.
Gestaltung, Layout und Anzeigenannahme:
DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg,
Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557
E-Mail: werbung@dtp-werbung.de

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt und Wahrheitsgehalt der Annoncen. Er übernimmt keine Garantie für Platzierung von Anzeigen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung durch die DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg.
Redaktionelle Beiträge sind an die Adresse des Herausgebers zu senden. Ansprechpartner: Herr Reichelt, Tel. 033432 / 81 105

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches „Märkische Schweiz“

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können also immer erst Ihren Hausarzt anrufen. Ist dieser nicht erreichbar, dann können Sie den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen:

01805/ 58 22 23 - 9 60

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig: ***Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichungen hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags und gesetzlichen Feiertagen, am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.***

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

05.06.2010	Herr ZA Wiencke, 15377 Buckow, Ringstr. 22	
	Telefon: 033433/ 5 70 58	Privat: 033433/ 2 61
06.06.2010	Herr ZA Wiencke, 15377 Buckow, Ringstr. 22	
	Telefon: 033433/ 5 70 58	Privat: 033433/ 2 61
12.06.2010	Herr Dipl.-med. Buhl, 15345 Rehfelde, Elsholzstr. 10	
	Telefon: 033435/ 5 32	Privat: 0172/ 9 23 07 77
13.06.2010	Herr Dipl.-med. Buhl, 15345 Rehfelde, Elsholzstr. 10	
	Telefon: 033435/ 5 32	Privat: 0172/ 9 23 07 77
19.06.2010	Frau ZÄ Thürmer, 15345 Eggersdorf, Am Markt 21	
	Telefon: 03341/ 4 82 05	Privat: 03341/ 4 83 40
20.06.2010	Frau ZÄ Thürmer, 15345 Eggersdorf, Am Markt 21	
	Telefon: 03341/ 4 82 05	Privat: 03341/ 4 83 40
26.06.2010	Frau Dipl.-stom. Westphal, 15344 Strausberg, Hohensteiner Ch./Kaufland	
	Telefon: 03341/ 31 49 49	Privat: 03341/ 31 20 11
27.06.2010	Frau Dipl.-stom. Westphal, 15344 Strausberg, Hohensteiner Ch./Kaufland	
	Telefon: 03341/ 31 49 49	Privat: 03341/ 31 20 11

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

11.06.-18.06./ 25.06.-02.07.	TA H.-J. Straßburg, Münchehofer Weg 52, 15374 Müncheberg Tel.: (033432) 4 98 od. 8 95 65, Funk: 0172/ 38 64 986
04.06.-11.06./ 18.06.-25.06.	Dr. Simon,Lessingstr. 32, 15374 Müncheberg Tel. 033432-87 22, Funk: 0171/ 45 35 878
nächster Tierarzt im Bereich:	Dr. med. vet. Lechelt, Tempelberger Weg 1, 15518 Heinersdorf Tel.: 033432/ 7 22 93

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH (Freitag 16.00 - Sonntag)

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern oder Wohnungen, die von der Müncheberger Wohnungsgesellschaft verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firmen **S-H-M GmbH Tel. 033432 / 8 91 27** zu erreichen. Es wird an dieser Stelle auf die örtlich vorhandenen Aushänge in den Hausfluren verwiesen.

Havariedienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser - Telefon: 033433 / 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

Sprechzeiten in der Stadt Müncheberg

Dienstag	von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 - 16.00 Uhr

Bitte die Sprechzeiten in der Stadt einhalten. Gesonderte Termine außerhalb der Sprechzeiten und Sprechzeiten bei der Bürgermeisterin nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefon: 033432/810 Fax:033432/81143

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo bis Fr	von 09.00 - 12.00 Uhr
Di	von 13.00 - 18.00 Uhr
Do	von 13.00 - 16.00 Uhr

Sprechtage der Ortsvorsteher/ innen

Eggersdorf
Herr Hans Domke
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 630
obgm.eggersdorf@stadt-muencheberg.de

Hermersdorf
Herr Jürgen Langer
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 025
obgm.hermersdorf@stadt-muencheberg.de

Hoppegarten-Feuerwehrgerätehaus
Frau Ilse Kohn
Nach tel. Vereinbarung: 033432/ 70 836
obgm.hoppegarten@stadt-muencheberg.de

Jahnsfelde - Gemeinderaum
Herr Bernd Gohlke
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 44 63
obgm.jahnsfelde@stadt-muencheberg.de

Müncheberg - Rathaus
Herr Dr. Reinhold Roth
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 04 04
obgm.muencheberg@stadt-muencheberg.de

Münchehofe
Herr Peer Gesper
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 11 09
obgm.muenchehofe@stadt-muencheberg.de

Obersdorf
Herr Dieter Behrendt
Nach Vereinbarung (033432) 87 03
obgm.obersdorf@stadt-muencheberg.de

Trebnitz - ehem. Kita
Herr Hans-Peter Buch
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 45 14
03334/ 38523 - 246
peter.buch@las-e.brandenburg.de

Schiedsstelle

Termin nach Vereinbarung!

Die nächsten Ausgaben des Müncheberger Anzeigers und der Müncheberger Nachrichten erscheinen am 28.06.2010
Redaktionsschluss: 18.06.2010